



# Pließnitzkurier

**Amtsblatt  
und Informationen  
der Stadt**

**Bernstadt a.d. Eigen**

mit den Ortschaften **Altbernsdorf a.d. Eigen, Dittersbach a.d. Eigen, Kemnitz O/L und  
Kunnersdorf a. d. Eigen**<http://www.bernstadt.info>, e-mail: [info@stadt-bernstadt.de](mailto:info@stadt-bernstadt.de)



Jahrgang 27

Mittwoch, den 28. November 2018

Nummer 11

## **WEIHNACHTSMARKT** *in Bernstadt a. d. Eigen*

**15. Dez. ab 14 Uhr**  
**In und um die Evangelische Kirche Bernstadt**

ab 14.00 Uhr **Blaskapelle der Ffw Berthelsdorf**

ab 15.00 Uhr **buntes Kinderprogramm** mit und von den  
Kindern der KiTa-Euroimmun und den Tanzgirls des OHC

ca. 16.30 Uhr **kommt der Weihnachtsmann**

ca. 18.00 Uhr **gemeinsames Weihnachtsliedersingen**  
in der evangelischen Kirche

Es erwarten Sie weiterhin die Märchenoma, ein Spielteppich für unsere Kleinen, Bastelmöglichkeiten, die Kemnitzer Traktorenfreunde und der Weihnachtsbaumverkauf. Auch in diesem Jahr können Sie ein abwechslungsreiches, kulinarisches Angebot genießen.



*Wir freuen uns auf Sie als Gäste und als aktive  
Mitgestalter unseres Bernstädter Weihnachtsmarktes.*

Datum	Veranstaltung/Veranstalter	Veranstaltungsort, Zeit
01.12.	Wunschzettelabgabe/OFW Kemnitz	15.00 Uhr Feuerwehrdepot Kemnitz
02.12.	Sonderausstellung Krippen u. Räuchermännl/Museumsverein Bernstadt	14.00 Uhr Heimatmuseum Bernstadt
02.12./09.12./16.12./23.12.	Schlittenausstellung/Heimatverein Dittersbach	14.00 - 17.00 Uhr Heimatstuben Dittersbach
09.12.	Adventsgrillen/Jugendverein Dittersbach	14.00 Uhr Mehrzweckhalle Dittersbach
09.12.	Adventskonzert/Evangelische Kirche	16.00 Uhr Ev. Kirche Kemnitz
11.12.	Blutspende/DRK	14.00 Uhr Stadthaus Bernstadt
14.12.	Seniorenweihnachtsfeier/Stadt Bernstadt	14.00 Uhr Grüne Aue Dittersbach
15.12.	Weihnachtsmarkt/Stadt Bernstadt	14.00 Uhr An der Evangelischen Kirche Bernstadt
16.12.	Adventsmusik/Evangelische Kirche	17.00 Uhr Ev. Kirche Dittersbach
24.12.	Christvesper mit Krippenspiel/Ev. Kirche	15.30 Uhr Ev. Kirche Bernstadt 17.00 Uhr Ev. Kirche Dittersbach 17.00 Uhr Ev. Kirche Kemnitz 23.00 Uhr Ev. Kirche Kemnitz, Christnacht

# Amtsblatt der Stadt Bernstadt auf dem Eigen

27. Jahrgang

Mittwoch, den 28. November 2018

Nummer 11

## Inhaltsverzeichnis der amtlichen Bekanntmachungen

- |  |         |
|--|---------|
| 1. Bekanntmachung: Einladung Stadtratssitzung 06.12.2018                                   | Seite 2 |
| 2. Bekanntmachung: Bericht der Stadtratssitzung vom 08.11.2018                             | Seite 3 |
| 3. Bekanntmachung: Hauptsatzung der Stadt Bernstadt a. d. Eigen                            | Seite 3 |
| 4. Bekanntmachung: Stellenausschreibung Erzieherin/Erzieher Kindertagesstätte Kemnitz      | Seite 5 |
| 5. Bekanntmachung: TG Kemnitz-Alter Kretscham, Auslegung der Ergebnisse der Wertermittlung | Seite 5 |
| 6. Bekanntmachung: ZV Wasserversorgung Ostritz/Reichenbach, Einladung Verbandsversammlung  | Seite 5 |
| 7. Bekanntmachung: Friedhofsgebührenordnung für den Friedhof Kemnitz                       | Seite 6 |

## 1. Bekanntmachung Einladung zur Stadtratssitzung

Die nächste Stadtratssitzung (51.) findet statt am:  
**Donnerstag, dem 06.12.2018, 19.00 Uhr, Rathaus, Sitzungsraum.**

gez. Markus Weise  
Bürgermeister

Die Tagesordnung entnehmen Sie 5 Tage vor der Stadtratssitzung den öffentlichen Bekanntmachungsstellen.



### „Pließnitzkurier“

Amtsblatt und Informationen der Stadt Bernstadt a. d. Eigen  
mit den Ortschaften Altbernsdorf a. d. Eigen, Dittersbach a. d. Eigen, Kemnitz O/L und Kunnersdorf a. d. Eigen

Das Mitteilungsblatt erscheint monatlich, jeweils mittwochs.

- Herausgeber: Stadtverwaltung Bernstadt a. d. Eigen, Bautzener Straße 21, 02748 Bernstadt, Tel.: 035874 2850

- Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: 03535/4 89-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Der Bürgermeister der Stadt Bernstadt, Herr Markus Weise, 02748 Bernstadt, Bautzener Straße 21, für die Mitteilungen aus den Ortschaften Altbernsdorf a. d. Eigen, Dittersbach a. d. Eigen, Kemnitz O/L und Kunnersdorf a. d. Eigen jeweils der Ortsvorsteher

- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, Telefon: 03535/4 89-0, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

## 2. Bekanntmachung Bericht des Rates

### Bericht von der Stadtratssitzung am 08.11.2018

Es konnten 3 Gäste begrüßt werden.

Im Rahmen der Bürgerfragestunde gab es keine Anfragen.

Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

#### **BV 2018/50/01, Änderung der Hauptsatzung.**

Der BM gab noch einen Hinweis über die Verfahrensweise bei der Wahl. Die Hauptsatzung wird im nächsten Amtsblatt veröffentlicht und tritt nach der Veröffentlichung in Kraft.

Im Vorfeld der Kommunalwahlen im Mai 2019 wird die Hauptsatzung der Stadt Bernstadt a.d. Eigen geändert. Die Änderungsschwerpunkte umfassen nachfolgende Bereiche.

Für die kommende Wahlperiode wird es möglich sein, insgesamt vier Ortschaftsräte wählen zu können. Hierbei können, entsprechend der SächsGemO, Stadträte gleichzeitig Ortschaftsräte oder auch Ortsvorsteher sein. Die einschlägigen Regelungen der SächsGemO sind zu beachten.

Ein weiterer Änderungspunkt befasste sich mit der Zuständigkeit zur Einstellung, Höhergruppierung und Entlassung von Mitarbeitern bei der Stadtverwaltung. Diese wird bis zur Entgeltgruppe E7 auf den Bürgermeister übertragen.

Weiterhin richtet die Stadt Bernstadt zukünftig Ihren Fokus stärker auf soziale Belange, hierzu wird ein Sozialausschuss eingerichtet.

**Beschlusstext:** Der Stadtrat der Stadt Bernstadt beschließt die Änderung der Hauptsatzung. Mit Bekanntmachung tritt die Hauptsatzung der Stadt Bernstadt vom 14.11.2014, welche zuletzt am 27.08.2015 durch Änderungssatzung geändert worden ist, außer Kraft.

Die Hauptsatzung ist als Anlage Teil des Beschlusses.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 11 Ja-Stimmen.

#### **BV 2018/50/02, Verpachtung Dachfläche SPKZ Dittersbach für PV-Anlage, Vertragsabschluss**

Für die Nutzung der Dachflächen des Sport- und Kulturzentrums Dittersbach soll ein Pachtvertrag für die Installation und den Betrieb einer Anlage zur Solarstromerzeugung (PV-Anlage) mit einer Leistung von bis zu 100 kW abgeschlossen werden.

**Beschlusstext:** Der Stadtrat der Stadt Bernstadt beschließt die Verpachtung der Dachflächen des Sport- und Kulturzentrums Dittersbach für eine PV-Anlage an:

Sten Jacobson, Sandweg 5 in 01906 Burkau

Der Bürgermeister wird mit dem Vertragsabschluss beauftragt.

StR Neumann nahm aufgrund SächsGemO §§ 20 und 39 nicht an der Diskussion und Beschlussfassung teil.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 10 Ja-Stimmen.

#### **BV 2018/50/03, Annahme von Spenden**

**Beschlusstext:** Der Stadtrat der Stadt Bernstadt beschließt die Annahme von Spenden in Höhe von 220,00 € für den Nachtwettkampf der Feuerwehr Altbarnsdorf.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 11 Ja-Stimmen.

Im weiteren Verlauf der Stadtratssitzung informierte der Bürgermeister über folgende Sachstände:

- In Dittersbach gibt es Interesse am Kauf der alten Kirchschule. Dazu ist aber die Erschließung des Grundstückes mit einer Zufahrt für Pkw erforderlich und würde eine Änderung der Gehwegführung (Höhenverlauf) herbeiführen. Der Ortschaftsrat hat dem zugestimmt, die örtliche Bauverwaltung ebenfalls und eine Klärung mit der Straßenmeisterei ist vorgesehen.

- Die Ersatzmaßnahmen E1 + E2 (im Zuge Sanierung HRB „Neuer Teich“) sind abgeschlossen.

- Der Rückbau an der Umleitungsstrecke Neue Straße in Kemnitz hat nach Verzögerungen begonnen. Es ist vorgesehen, einen 50 cm breiten Streifen zu lassen.

- Der Straßenbau Am Reitplatz verläuft planmäßig, die SOWAG führt gleichzeitig Rohrauswechslungen durch.

- Die Herstellung der Fundamente für das Sonnensegel am Spielplatz Pließnitztal beginnt ab 22.11.

- Der Winterdienst in Dittersbach wird über den Dienstleistungsbetrieb Albrecht Seidel abgesichert.

- Es gibt ein Programm des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gemeinsam mit der TU Dresden und dem IFU-Institut zum demografischen Wandel in der Region. Bernstadt soll hierbei als Praxispartner mit integriert werden. Die Stadträte sprachen sich für die Teilnahme an dem Programm aus, aber es sollte nicht nur ein theoretisches Programm sein, sondern für die Praxis einzusetzen sein und aktiv genutzt werden.

- Herr Fröhlich informierte zum aktuellen Stand Flächennutzungsplan. Im Mai dieses Jahres erfolgt die Anhörung der Träger öffentlicher Belange und Bürger. Das Planungsbüro Richter und Kaup ist derzeit bei der Prüfung und Einarbeitung der Hinweise, Vorschläge und Anregungen. Der Abwägungsbeschluss ist nicht vor Februar 2019 zu erwarten.

## 3. Bekanntmachung

### Hauptsatzung der Stadt Bernstadt a. d. Eigen

*Aufgrund von § 4 Abs. 2 in Verbindung mit § 28 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen in jeweils gültiger Fassung hat der Stadtrat der Stadt Bernstadt am 08.11.2018 mit der Mehrheit der Stimmen aller Mitglieder des Stadtrates die folgende Hauptsatzung beschlossen:*

#### Abschnitt I - Organe der Gemeinde

##### § 1 Organe der Gemeinde

Organe der Gemeinde sind der Stadtrat und der Bürgermeister.

#### Abschnitt II - Stadtrat

##### § 2 Rechtsstellung und Aufgaben des Stadtrates

Der Stadtrat ist die Vertretung der Bürger und das Hauptorgan der Gemeinde. Er führt die Bezeichnung Stadtrat. Der Stadtrat legt die Grundsätze für die Verwaltung der Stadt Bernstadt fest und entscheidet über alle Angelegenheiten der Stadt soweit nicht der Bürgermeister kraft Gesetzes zuständig ist oder ihm der Stadtrat bestimmte Angelegenheiten überträgt. Der Stadtrat überwacht die Ausführung seiner Beschlüsse und sorgt beim Auftreten von Missständen in der Stadtverwaltung für deren Beseitigung durch den Bürgermeister.

##### § 3 Zusammensetzung des Stadtrates

- (1) Der Stadtrat besteht aus den Stadträten und dem Bürgermeister als Vorsitzenden.
- (2) Nach dem Stand vom 31.12.2017 beträgt die Einwohnerzahl der Stadt Bernstadt 3.365 Einwohner. Die Zahl der Stadträte wird gemäß § 29 Abs. 3 Sächsische Gemeindeordnung auf 14 festgelegt.

#### Abschnitt III - Ausschüsse des Stadtrates

##### § 4 Ausschüsse des Stadtrates und deren Aufgabe

- (1) Es werden folgende Ausschüsse gebildet:
  - Hauptausschuss
  - Technischer Ausschuss
  - Sozialausschuss
- (2) Jeder dieser Ausschüsse besteht aus dem Bürgermeister als Vorsitzender und höchstens weiteren fünf Mitgliedern des Stadtrates. Der Stadtrat bestellt die Besetzung seiner Ausschüsse widerruflich aus seiner Mitte.
- (3) Sachkundige Bürger können in die Ausschüsse und Beiräte entsprechend § 44 (2) der SächsGemO widerruflich berufen werden.
- (4) Die Ausschüsse der Stadt Bernstadt sind beratende Ausschüsse

##### § 5 Aufgaben des Hauptausschusses

Der Hauptausschuss berät und bereitet Entscheidungen des Stadtrates zu folgenden Aufgabenbereichen vor:

- a) allgemeine Sitzungsvorbereitung
- b) allgemeine Verwaltungsangelegenheiten, Personalangelegenheiten
- c) Finanz- u. Haushaltswirtschaft
- d) Marktangelegenheiten
- e) Verwaltung der gemeindlichen Liegenschaften

##### § 6 Aufgaben des technischen Ausschusses

Seite 1 von 9

Der technische Ausschuss berät und bereitet Entscheidungen des Stadtrates zu folgenden Aufgabengebieten vor:

- a) Bauleitplanung und Bauwesen
- b) Versorgung und Entsorgung
- c) Straßenbeleuchtung, technische Verwaltung der Straßen, Bauhof, Fuhrpark
- d) Verkehrswesen
- e) Feuerlöschwesen sowie Katastrophen- und Zivilschutz
- f) techn. Verwaltung gemeindeeigener Gebäude
- g) Umweltschutz, Landschaftspflege und Gewässerunterhaltung
- h) Herstellung des Einvernehmens für Bauwerke, bis zur Größe eines Eigenheimes

##### § 7 Aufgaben des Sozialausschusses

Der Sozialausschuss berät und bereitet Entscheidungen des Stadtrates zu folgenden Aufgabengebieten vor:

- a) soziale und kulturelle Angelegenheiten
- b) Sport-, Spiel-, Bade- und Freizeleinrichtungen, Park- und Gartenanlagen
- c) Schulanlagen, Angelegenheiten nach dem Kita-Gesetz
- d) Friedhofs- und Bestattungsangelegenheiten
- e) Zuweisung von gebundenen und kommunalen Wohnraum

##### § 8 Ältestenrat

Es wird ein Ältestenrat gebildet, dem der Bürgermeister sowie drei Mitglieder, die aus der Mitte des Rates gewählt werden, angehören. Der Ältestenrat berät den Bürgermeister in Fragen der Tagesordnung und des Ganges der Verhandlungen. Vorsitzender des Ältestenrates ist der Bürgermeister.

##### § 9 Beiräte

Für besonders dringliche und umfangreiche Aufgaben, insbesondere Aufgaben, die sich vorübergehend beschränken, kann der Stadtrat der Stadt Bernstadt Beiräte berufen.

#### Abschnitt IV - Bürgermeister

##### § 10 Rechtsstellung des Bürgermeisters

- (1) Der Bürgermeister ist Vorsitzender des Stadtrates und Leiter der Stadtverwaltung. Er vertritt die Stadt Bernstadt.
- (2) Der Bürgermeister ist hauptamtlicher Beamter auf Zeit, seine Amtszeit beträgt 7 Jahre.

##### § 11 Aufgaben des Bürgermeisters

- (1) Der Bürgermeister ist für die sachgemäße Erledigung der Aufgaben und den ordnungsgemäßen Gang der Stadtverwaltung und der nachgeordneten Einrichtungen verantwortlich und regelt die innere Organisation. Er erledigt in eigener Zuständigkeit die Geschäfte der laufenden Verwaltung und die ihm durch Rechtsvorschrift übertragenen Aufgaben.
- (2) Dem Bürgermeister werden folgende Aufgaben zur Erledigung dauernd übertragen, soweit es sich nicht bereits um Geschäfte der laufenden Verwaltung handelt:
  - a) die Bewirtschaftung der Mittel nach dem Haushaltsplan bis zum Betrag von 20.000 Euro im Einzelfall
  - b) die Zustimmung zu überplanmäßigen und außerplanmäßigen Ausgaben zur Verwendung von Deckungsreserven bis zu 3.000 Euro im Einzelfall
  - c) die Ernennung, Einstellung, Höhergruppierung, Entlassung und sonstige personalrechtliche Entscheidungen von Beschäftigten der Entgeltgruppe E 1 bis E 7, von Aushilfen, Auszubildenden, Praktikanten und anderen in Ausbildung stehenden Personen.
  - d) die Gewährung von unverzinslichen Lohn- und Gehaltsvorschüssen maximal bis 1.000 Euro und bis zu einem Monat
  - e) die Bewilligung von nicht im Haushalt einzeln ausgewiesenen Zuschüssen bis zu 1.500 Euro
  - f) die Stundung, Niederschlagung, der Erlaß von Forderungen im Einzelfall bis zu zwei Monaten in unbeschränkter Höhe und bis zu sechs Monaten bis zu einem Höchstbetrag von 1.500 Euro

- g) den Verzicht auf Ansprüche der Stadt und die Niederschlagung solcher Ansprüche, die Führung von Rechtsstreitigkeiten und den Abschluß von Vergleichen, wenn der Verzicht oder die Niederschlagung, der Streitwert oder bei Vergleich das Zugeständnis der Stadt im Einzelfall nicht mehr als 500 Euro beträgt
- h) die Veräußerung und dingliche Nutzung von Grundstücken, der Erwerb und Tausch von Grundigentum oder grundstücksgleichen Rechten im Wert bis zu 10.000 Euro im Einzelfall
- i) Verträge über die Nutzung von Grundstücken oder beweglichen Vermögen bis zu einem jährlichen Miet- oder Pachtwert bis zu 5.000 Euro im Einzelfall
- j) die Veräußerung von beweglichen Vermögen bis zu 5.000 Euro im Einzelfall
- k) die Bestellung von Sicherheiten, die Übernahme von Bürgschaften und von Verpflichtungen aus Gewährungsverträgen und den Abschluß der ihnen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften soweit sie im Einzelfall den Betrag von 1.500 Euro nicht übersteigen.
- l) die Ausübung des gesetzlich vorgeschriebenen Vorkaufsrecht nach § 24 und § 144 BauGB, er kann die Aufgaben nach § 144 BauGB delegieren
- m) Abschluß von Dienst- und Werksverträgen, die den persönlichen Dienstleistungen zugrunde liegen, im Einzelfall bis zu 10.000 Euro jährlich

Im Weiteren gelten die Regelungen der Zuständigkeitsordnung der Stadtverwaltung Barnstadt in der jeweils gültigen Fassung.

**§ 12 Stellvertretung des Bürgermeisters**

Der Stadtrat bestellt mittels Wahl aus seiner Mitte einen 1. und 2. Stellvertreter des Bürgermeisters. Die Stellvertretung beschränkt sich auf die Fälle der Verhinderung. Die Bestellung erfolgt turnusgemäß mit Beginn der nächsten Wahlperiode des Stadtrates. Eine Nachwahl in der laufenden Wahlperiode erfolgt jeweils für den zu ersetzenden Stellvertreter.

**§ 13 Gleichstellungsbeauftragte**

- (1) Der Bürgermeister bestellt in Übereinstimmung mit dem Rat eine Dienstkraft zu Gleichstellungsbeauftragten. Die Gleichstellungsbeauftragte erfüllt ihre Arbeiten im Ehrenamt.
- (2) Aufgabe der Gleichstellungsbeauftragten ist es, in der Gemeindeverwaltung auf die Verwirklichung des Grundrechts der Gleichberechtigung von Männern und Frauen Artikel 3 (2) des Grundgesetzes hinzuwirken. Dazu gehört insbesondere die Einbringung frauenspezifischer Belange in die Arbeit von Stadträten und Stadtverwaltungen, sowie die Mitwirkung an Maßnahmen der Stadtverwaltung, die die Gleichstellung von Männern und Frauen, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf in der beruflichen Lage von Frauen berühren.
- (3) Die Gleichstellungsbeauftragte ist in der Ausübung ihrer Tätigkeit unabhängig und kann an Sitzungen des Stadtrates sowie der für ihren Aufgabenbereich zuständigen Ausschüssen mit beratender Stimme teilnehmen. Der Bürgermeister hat die Gleichstellungsbeauftragte über geplante Maßnahmen gemäß (2) rechtzeitig und umfassend zu unterrichten.

**Abschnitt V - Mitwirkung der Bürgerschaft**

**§ 14 Einwohnerversammlung**

Eine Einwohnerversammlung gemäß § 22 der Gemeindeordnung ist anzuberaumen, wenn dies von den Einwohnern beantragt wird. Der Antrag muss unter Bezeichnung der zu erörternden Angelegenheiten schriftlich eingereicht werden. Der Antrag muss von mindestens 10 von 100 der Einwohner, die das 16. Lebensjahr vollendet haben unterzeichnet sein.

**§ 15 Bürgerbegehren**

Die Durchführung eines Bürgerbegehrens nach § 25 der Gemeindeordnung kann schriftlich von Bürgern der Stadt beantragt werden. Das Bürgerbegehren muss mindestens von 10 von 100 der Bürger der Stadt Barnstadt unterzeichnet sein.

**Abschnitt VI - Ortschaften**

Seite 3 von 9

**§ 16 Ortschaftsverfassungen**

- (1) In den Ortsteilen Dittersbach und Kemnitz bestehen die Ortschaftsverfassungen mit den bisherigen Organen gemäß § 15 Hauptsatzung der Stadt Barnstadt a. d. Eigen vom 13.11.2014 fort. Diese werden mit Beginn der neuen Wahlperiode 2019 – 2023 des neuen Stadtrates aufgehoben.
- (2) In folgenden Ortschaften wird die Ortschaftsverfassung eingeführt:
  - Barnstadt mit Kunnersdorf (Anlage 1),
  - Altbarnsdorf (Anlage 2),
  - Dittersbach (Anlage 3) und
  - Kemnitz mit Russenhäuser, Buschschenkhäuser und Lehdehäuser (Anlage 4).

Die Ortschaftsverfassungen werden mit Beginn der regelmäßigen Wahlperiode des Stadtrates 2019 eingeführt. Die Abgrenzung der Zugehörigkeits- bzw. Zuständigkeitsgebiete ergibt sich unmittelbar aus den Gemarkungsgrenzen. Diese sind anhand der Anlagen 1 bis 4 kartografisch nachvollziehbar.
- (3) Für die Ortschaften wird jeweils ein Ortschaftsrat gebildet. Die Zahl der Mitglieder in den Ortschaftsräten der einzelnen Ortschaften wird wie folgt festgelegt:
 

-Ortschaft Barnstadt mit Kunnersdorf	5 Mitglieder
-Ortschaft Altbarnsdorf	3 Mitglieder
-Ortschaft Dittersbach	3 Mitglieder
-Ortschaft Kemnitz mit Russenhäuser, Buschschenkhäuser und Lehdehäuser	4 Mitglieder

Der Ortschaftsrat wählt den Ortsvorsteher und einen Stellvertreter.
- (4) Den Ortschaftsräten werden die Aufgaben entsprechend der Sächsischen Gemeindeordnung übertragen. Ferner gelten für die Ortschaftsverfassungen die einschlägigen Regelungen der in der jeweils gültigen Fassung der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen, des Kommunalwahlgesetzes und der Kommunalwahlordnung.

**§ 17 Einwohnerversammlung und Bürgerbegehren in den Ortschaften**

Einwohnerversammlungen und Bürgerbegehren gemäß §§ 23 und 25 SächsGemO können auch in den Ortschaften, in denen die Ortschaftsverfassung eingeführt ist, durchgeführt werden.

**Abschnitt VII - Schlussbestimmungen**

**§ 18 Inkrafttreten**

Die Hauptsatzung der Stadt Barnstadt a. d. Eigen tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften zu Stände gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stände gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

- 1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
- 2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
- 3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Absatz 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
- 4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
  - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
  - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Seite 4 von 9

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nummer 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

**Schlussbestimmungen**

- Koordinierung:** Die Hauptsatzung der Stadt Barnstadt vom 14.11.2014, welche zuletzt am 27.08.2015 durch Änderungssatzung geändert worden ist, tritt außer Kraft und wird durch diese ersetzt.
- In-Kraft-Treten:** Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.
- Anlagen:** Anlagen 1 bis 4, kartografische Darstellung der Gemarkungsgrenzen
- Beschluss - Nr. :** 2018/60/01
- Beschlussdatum:** 08.11.2018
- Veröffentlichung:** Im Barnstädtler Amtsblatt „Pließnitzkurier“ am 28.11.2018 veröffentlicht.
- Ausfertigung:** Barnstadt a.d. Eigen, 08.11.2018

*Handwritten signature*  
Weise  
Bürgermeister



Anlage 1 – Karte Gemarkung Barnstadt mit Kunnersdorf



Seite 6 von 9

Anlage 2 – Karte Gemarkung Altbarnsdorf



Seite 7 von 9

Anlage 3 – Karte Gemarkung Dittersbach



Seite 8 von 9



- Bestätigung der Tagesordnung

2. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 27.02.2018
3. Beratung und Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2017 ZVOR, Beschluss-Nr. 04/2018
4. Beratung und Beschluss über die Zustimmung zum Jahresabschluss 2017 WOR GmbH auf der Gesellschafterversammlung, Beschluss-Nr. 05/2018
5. Beratung und Beschluss der Haushaltsatzung ZVOR mit Wirtschaftsplan 2019, Beschluss-Nr. 06/2018
6. Beratung und Beschluss über die Zustimmung zum Wirtschaftsplan 2019 der WOR GmbH auf der Gesellschafterversammlung, Beschluss-Nr. 07/2018
7. Beratung und Beschluss zur Weiterleitung des am 27.02.2018 aufgenommenen Darlehens an die WOR, Beschluss-Nr. 08/2018
8. Genehmigung der Umschuldung eines bestehenden Darlehens iHv. 500 T€, Beschluss-Nr. 09/2018
9. Beratung und Beschluss zur Weiterleitung des umgeschuldeten Darlehens iHv. 500 T€ an die WOR, Beschluss-Nr. 10/2018
10. Beratung und Beschluss zur ergänzenden Vereinbarung bzgl. der seit 25.05.2018 geltenden Datenschutzgrundverordnung, Beschluss-Nr. 11/2018
11. Bestellung des Wirtschaftsprüfers zur Prüfung des Jahresabschlusses 2018, Beschluss-Nr. 12/2018
12. Beratung und Beschluss zum Erwerb eines Grundstücks in Jauernick-Buschbach, Beschluss-Nr. 13/2018
13. Bestätigung des Teilungsberichts
14. Information zur Übernahme Trinkwasseranschlussleitung Fa. Eifler
15. Allgemeines, Anfragen

gez. Knack  
Verbandsvorsitzender

## 7. Bekanntmachung

**Friedhofsgebührenordnung (FriedhGO)**  
für den Friedhof der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Kemnitz/OL  
gültig ab 01.01.2019

Aufgrund von § 2 Abs. 2 in Verbindung mit §§ 13 Abs. 2 Buchstabe a und 43 der Kirchgemeindeordnung der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens (KGO) vom 13. April 1983 (Amtsblatt Seite A 33 in der jeweils geltenden Fassung) und § 12 Absatz 1 der Rechtsverordnung über das kirchliche Friedhofs-wesen in der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens (Friedhofsverordnung – FriedhVO) vom 9. Mai 1995 hat die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Kemnitz die folgende Gebührenordnung für ihren Friedhof beschlossen:

**§ 1 Allgemeines**  
Für die Benutzung des Friedhofes und seiner Einrichtungen sowie für sonstige in § 8 aufgeführte Leistungen der Friedhofsverwaltung werden Gebühren nach Maßgabe dieser Gebührenordnung erhoben.

**§ 2 Gebührenschuldner**  
(1) Gebührenschuldner der Benutzungsgebühr ist  
1. wer die Bestattung oder sonstige gebührenpflichtige Leistung nach dieser Ordnung beantragt oder durch ihm zurechenbares Verhalten ausgelöst hat  
2. wer das Nutzungsrecht an einer Grabstätte erworben oder verlängert hat  
3. wer die Gebührenschuld gegenüber der Friedhofsverwaltung durch schriftliche Erklärung übernommen hat oder wer für die Gebührenschuld eines anderen kraft Gesetzes haftet.  
(2) Gebührenschuldner der Verwaltungsgebühr ist  
1. wer die Verwaltungshandlung veranlasst oder in wessen Interesse sie vorgenommen wird  
2. wer die Gebührenschuld gegenüber der Friedhofsverwaltung durch schriftliche Erklärung übernommen hat oder wer für die Gebührenschuld eines anderen kraft Gesetzes haftet.  
(3) Mehrere Gebührenschuldner sind Gesamtschuldner.

**§ 3 Entstehen der Gebührenschuld**  
Die Gebührenschuld entsteht  
- für Benutzungsgebühren mit der Inanspruchnahme der jeweiligen gebührenpflichtigen Leistung  
- für Grabnutzungsgebühren sowie Friedhofsunterhaltungsgebühren mit der Verleihung des Nutzungsrechtes für die gesamte Nutzungsdauer der Grabstätte oder mit der Festlegung der Verlängerung des Nutzungsrechtes für den Zeitraum der gesamten Verlängerung der Grabstätte  
- für Bestattungsgebühren mit der Bestattung  
- für Verwaltungsgebühren mit der Vornahme der Verwaltungshandlung.

**§ 4 Festsetzung und Fälligkeit**  
(1) Die Gebühren werden nach Bekanntgabe des schriftlichen Gebührenbescheides fällig und sind innerhalb der dort angegebenen Zahlungsfrist an die Friedhofskasse zu entrichten.  
(2) Vor Zahlung der Gebühren oder Leistung entsprechender Sicherheiten können Bestattungen nicht verlangt werden.  
(3) Nutzungsgebühren sowie Gebühren für Gemeinschaftsgräber werden für die gesamte Nutzungszeit im Voraus erhoben.  
(4) Aus Gründen der Verwaltungsvereinfachung wird die Friedhofsunterhaltungsgebühr für einen Zeitraum von 2 Jahren im Voraus festgesetzt. Sie ist – nach Erhalt des Gebührenbescheides - bis zum 31.10. des Erhebungsjahres fällig.

**§ 5 Mahnung und Vollstreckung rückständiger Gebühren**  
(1) Für schriftliche Mahnungen ist der dafür anfallende Aufwand durch den Gebührenschuldner zu erstatten.  
(2) Rückständige Gebühren werden im Verwaltungszwangsverfahren eingezogen. Die Kosten der Vollstreckung hat der Vollstreckungsschuldner zu tragen.

**§ 6 Stundung und Erlass von Gebühren**  
Die Gebühren können im Einzelfall aus Billigkeitsgründen wegen persönlicher oder sachlicher Härten gestundet sowie ganz oder teilweise erlassen werden.

**§ 7 Gebührentarif**

**A. Benutzungsgebühren**

**I. Gebühren für die Verleihung von Nutzungsrechten an Grabstätten**

<b>1. Reihengrabstätten</b>		
1.1	für Verstorbene vor Vollendung des 2. Lebensjahres (Ruhezzeit 10 Jahre)	270,00 €
1.2	für Verstorbene ab Vollendung des 2. Lebensjahres (Ruhezzeit 20 Jahre)	570,00 €
<b>2. Wahlgrabstätten (Nutzungszeit 20 Jahre)</b>		
2.1	<b>für Sargbestattungen</b>	
2.1.1	Einzelstelle	640,00 €
2.1.2	Doppelstelle	1.280,00 €
2.2	<b>für Urnenbeisetzungen</b>	
2.2.1	Einzelstelle	640,00 €
2.3	Gebühr für eine Verlängerung des Nutzungsrechts an Wahlgrabstätten (Verlängerungsgebühr) pro Jahr für Grabstätten	
	nach 2.1.1	32,00 €
	nach 2.1.2	64,00 €
	nach 2.2.1	32,00 €

**II. Gebühren für die Bestattung:**

<small>(Verwaltungs- und Organisationsaufwand im Zusammenhang mit der Bestattung, Aufwand für Grabherstellung etc.)</small>		
1.1	Sargbestattung (Verstorbene bis 5 Jahre)	360,00 €
1.2	Sargbestattung (Verstorbene ab 6 Jahre)	610,00 €
1.3	Urnenbeisetzung	330,00 €
1.4	Gebühr für Träger bei Sargbestattungen, pro Träger	20,00 €
1.5	Gebühr für den Kreuzträger	5,00 €

Die Verwaltungsgebühr für Trauerfeiern ohne Bestattung auf dem Friedhof in Kemnitz beträgt 25,00 €.

**III. Umbettungen, Ausbettungen**

Bei Aus- und Umbettungen wird nach § 8 verfahren.

**IV. Friedhofsunterhaltungsgebühr**

Zur Finanzierung der Kosten für die laufende Unterhaltung der allgemeinen Friedhofsanlage wird von allen Nutzungsberechtigten (Inhabern eines Grabnutzungsrechts) auf Dauer des Nutzungsrechtes eine jährliche Friedhofsunterhaltungsgebühr pro Grablager erhoben. Die Höhe der jährlichen Friedhofsunterhaltungsgebühr beträgt 25,00 € pro Grablager.

**V. Gebühren für Gemeinschaftsgräber**

Diese Gebühren umfassen die Nutzungs- und Bestattungsgebühr, die Kosten für die gärtnerische Anlage der Grabstätte und das Grabmal, sowie die Friedhofsunterhaltungsgebühr und die Pflegekosten für die gesamte Dauer der Ruhefrist von 20 Jahren.

1.	Urnengemeinschaftsanlage (pro Beisetzung)	2493,00 €
----	---	-----------

**B. Verwaltungsgebühren**

1.	Genehmigung für die Errichtung eines Grabmals sowie anderer baulicher Anlagen (z. B. Einfassungen)	30,00 €
2.	Genehmigung für die Veränderung eines Grabmales oder der Ergänzung von Inschriften oder anderer baulicher Maßnahmen	30,00 €
3.	Ermittlung einer Berechtigungskarte an einen Gewerbetreibenden	30,00 €
4.	Zweitausfertigung von Bescheinigungen der Friedhofsverwaltung	5,00 €

**§ 8 Besondere zusätzliche Leistungen**

Besondere zusätzliche Leistungen oder Kosten, für die kein Gebührentarif vorgesehen ist, werden von der Friedhofsverwaltung nach dem jeweiligen Aufwand berechnet. Für die Mitwirkung der Kurrende Kemnitz am Trauergottesdienst (nach Verfügbarkeit) wird eine Gebühr von 50,- € erhoben.

**§ 9 Öffentliche Bekanntmachungen**

- (1) Diese Friedhofsgebührenordnung und alle Änderungen hierzu bedürfen zu ihrer Gültigkeit der öffentlichen Bekanntmachung.
- (2) Öffentliche Bekanntmachungen erfolgen im vollen Wortlaut in dem nachfolgenden Amtsblatt Pließnitzkurier
- (3) Die jeweils geltende Fassung der Friedhofsgebührenordnung liegt zur Einsichtnahme aus im Kemnitzer Pfarramt

**§ 10 Inkrafttreten, Außerkrafttreten**

- (1) Diese Friedhofsgebührenordnung und alle Änderungen treten jeweils nach der Bestätigung durch das Ev.-Luth. Regionalkirchenamt Dresden am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung am 01.01.2019 in Kraft.
- (2) Mit Inkrafttreten dieser Friedhofsgebührenordnung tritt die Friedhofsgebührenordnung vom 27.05.2011 außer Kraft.

Kemnitz, den 02.10.2018

Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Kemnitz



(Siegel)

*W. Bernau*

Vorsitzender

*U. Gähler*

Mitglied

**Kirchenaufsichtlich bestätigt:**

Dresden, den .....

Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens  
Regionalkirchenamt



Bestätigt

Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens  
Regionalkirchenamt Dresden

Dresden, den ..... 22.10.2018 .....

am Ffhein  
Leiter des Regionalkirchenamtes

## Sprechstunde des Friedensrichters

Seit Oktober 2018 bietet der Friedensrichter **jeden 1. Dienstag** des jeweiligen Monats eine **Sprechstunde** an.

**ORT:** Rathaus / Zi.: 20  
**ZEIT:** 17:00 Uhr – 18:00 Uhr

Die **3. Sprechstunde** findet am **04.12.2018** statt.

## Veränderte Öffnungszeiten im Rathaus

### Weihnachten und Jahreswechsel

Die Stadtverwaltung Bernstadt hat zu Weihnachten und Jahreswechsel folgende Öffnungszeiten:

**letzter Sprechtag: 21.12.2018**  
9.00 – 11.30 Uhr

**erster Sprechtag: 03.01.2019**  
9.00 - 12.00/13.00 - 16.00 Uhr

Zwischen Weihnachten und Neujahr ist das **Sekretariat, Standesamt und Meldeamt** besetzt am:

**27.12.2018**  
9.00 – 12.00/13.00 – 16.00 Uhr

**28.12.2018**  
9.00 – 11.30 Uhr

Die **Kasse** bleibt geschlossen ab:  
**17.12.18**

(**Letzter Kassentag** ist somit der **14.12.2018.**)

**Erster Kassentag** ist der **15.01.2019**. In dieser Zeit ist die Abwicklung von Bargeldgeschäften in der Stadtverwaltung nicht möglich.

## Ben braucht unsere Hilfe

Vor wenigen Tagen erfuhren wir, dass unser kleiner Kamerad Ben Tasche an der heimtückischen Krankheit Leukämie erkrankt ist. Aus diesem Grund führt die Ortsfeuerwehr Altbernsdorf eine Typisierung durch. Unsere Aktion wird parallel zur Blutspende im Stadthaus ablaufen.

**Termin:** Dienstag, 11.12.2018  
**Uhrzeit:** 14.30 bis 19.00 Uhr  
**Ort:** Stadthaus Bernstadt

Wir möchten uns bereits im Voraus für Ihre Hilfe bedanken.

Ortsfeuerwehr Altbernsdorf

### Voraussetzung für die Aufnahme in die Knochenmark- und Blutstammzellspenderdatei des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost gemäß ZKRD Standards Version 11, Stand Mai 2017

1. Der Knochenmarkspender soll mindestens 18 Jahre alt sein und zum Zeitpunkt der Registrierung das Alter von 55 Jahren nicht überschritten haben.
2. Der Spender wird an seinem 61. Geburtstag aus dem nationalen Register gelöscht.
3. Der Spender muss grundsätzlich gesund sein und er bestätigt mit seiner Unterschrift, dass insbesondere keine der nachfolgenden Ausschlussgründe auf ihn zutreffen:
  - Schwere Herz-Kreislauferkrankung (z. Bsp. koronare Herzkrankheit, Herzinfarkt, Angina Pectoris, schwere Arrhythmien) oder schwere Gefäßerkrankungen (z. Bsp. arterielle Thrombosen, wiederkehrende venöse Thrombosen, Schlaganfall)
  - Schwere Lungenerkrankung (z. Bsp. schwere chronische obstruktive Bronchitis)
  - Schwere Nierenerkrankung (z. Bsp. Zystenniere)
  - Schwere neurologische Erkrankung
  - Schwere Stoffwechselstörung (z. Bsp. Insulinpflichtiger Diabetes mellitus)
  - Tropenkrankheiten (z. Bsp. Babesiose, Trypanosomiasis (Chagas- oder Schlafkrankheit), Leishmaniasis, Malaria, Lepra, Brucellose, Rickettsiose, Rückfallfieber, Tularämie (Hasenpest) und schwere chronische Infektionskrankheiten)
  - Infektion (auch eines Sexualpartners) mit HIV, Hepatitis B oder C, HTLV, Syphilis (auch nicht ausgeheilte Geschlechtskrankheiten wie Gonorrhoe)
  - Systemische Autoimmunerkrankungen (z. Bsp. Mb. Crohn, Mb. Basedow, Rheumatoide Arthritis, Multiple Sklerose, Lupus erythematodes) oder andere schwere chronische Erkrankungen
  - Krebserkrankung und andere bösartige Neubildungen (auch geheilt)
  - Schwere Krankheiten des Blutes (z. Bsp. Thalassaemie, Sichelzellanämie) oder des Immunsystems
  - Schwere psychische Erkrankungen (z. Bsp. schwere Depressionen)
  - Suchterkrankungen (Medikamenten-, Rauschgift- oder Alkoholsucht)
  - Creutzfeldt-Jacob Erkrankung oder Anamnese in der Familie sowie Transplantation von Dura mater (harter Hirnhaut) oder Cornea (Hornhaut)
  - Behandlung mit Hypophysenhormonen, z. Bsp. Wachstumshormonen
  - Transplantation mit einem Gewebe oder Organ tierischen Ursprungs

Gründe, die eine Aufnahme als Spender vorübergehend ausschließen oder eine zeitlich begrenzte Rückstellung erfordern:

- Epilepsien: mindestens 3 Jahre unbehandelt und anfallsfrei
- Rheumatisches Fieber: 2 Jahre (wenn keine chronische Herzerkrankung die Folge war, ansonsten dauernder Ausschluss)
- Osteomyelitis, Tuberkulose, Salmonelleninfektion (Typhus- / Paratyphuserregern): 2 Jahre nach Ausheilung
- Schwangerschaft / Fehlgeburt: 6 Monate nach Geburt, bzw. bis zum Ende der Stillzeit
- Operationen / Endoskopie / Biopsie mit flexiblen Instrumenten: 4 Monate
- Transfusionen von Blutkomponenten oder Plasmoderivaten: 4 Monate

Erkrankungen, die eine individuelle Klärung mit dem Arzt der Datei erfordern:

- Allergien
- Bluthochdruck



DRK-Blutspendedienst Nord-Ost gemeinnützige GmbH  
DSSD-NORD-OST  
Telefon: 0351 44508 820 / 0355 4995 240 / 04154 80 73 10  
[www.stammzellspenderdatei.de](http://www.stammzellspenderdatei.de)  
[www.blutspende.de](http://www.blutspende.de)



## Unsere nächste DRK-Blutspendenaktion

findet am  
**Dienstag, dem 11.12.2018,**

in Bernstadt/Stadthaus –  
Zittauer Straße 3 statt.

Vergessen Sie bitte den Personalausweis nicht!



## Informationen

### Ablesung der Wasserzähler 2018 für die Orte Bernstadt, Kemnitz, Altbernsdorf

Die Ablesung der Wasserzähler findet in diesem Jahr in der Zeit vom **01.12.2018 bis 15.12.2018** statt. Wie immer erhalten Sie in der 1. Dezemberwoche die Ablesekarten per Post.

Bitte lesen Sie den Zählerstand Ihres Wasserzählers ab und tragen diesen in die dafür vorgesehenen Felder ein. Achtung: übertragen Sie nur die schwarzen Zahlen der Anzeige auf dem Wasserzähler auf die Karte (keine Kommastrichen bzw. rote Zahlen)

Beispiel: 0 0 9 6 1

**Die Karte senden Sie bitte portofrei bis zum 15. Dezember an uns zurück.** Sie können den Zählerstand auch unter **www.sowag.de** oder per E-Mail [info@SOWAG.de](mailto:info@SOWAG.de) übermitteln. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Ihren Verbrauch bei fehlenden Angaben schätzen müssen. Ihre Jahresverbrauchsabrechnung geht Ihnen in der 5. Kalenderwoche 2019 zu.

Für Fragen zu dieser Information steht Ihnen unser **Kundenservice unter Telefon 03583 7737-0** gern zur Verfügung.

Für Ihre freundliche Unterstützung bedanken wir uns ganz herzlich.

*Ihr Wasserversorgungsunternehmen*

### Die Bibliothek Bernstadt

bleibt in der Zeit vom **19.12.2018 bis 01.01.2019** geschlossen. **Der erste Öffnungstag ist Mittwoch, der 02.01.2019.**

Wir wünschen allen Leseinteressierten ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.

Wir möchten dies auch zum Anlass nehmen, uns recht herzlich für die **zahlreichen Bücherspenden** und die **große Lesebereitschaft** im Jahr 2018 zu bedanken.

*Karin Thau  
Maria Förster*



### Alles aus einer Hand!

**POSTKARTEN  
GRUSSKARTEN  
EINLADUNGEN  
DANKSAGUNGEN**

Als Klappkarte für  
Standard-Briefumschläge!



**LINUS WITTICH Medien KG** | An den Steinenden 10  
04916 Herzberg (Elster) | [info@wittich-herzberg.de](mailto:info@wittich-herzberg.de) | [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

## Regiebetrieb Abfallwirtschaft

### Abfallkalender 2019

Die Abfallkalender werden vom **12. bis 19. Dezember** durch die MVD Medien Vertrieb Dresden GmbH an alle Haushalte verteilt. Der Kalender enthält die Abfuhrtermine für Restmüll, Bioabfall, Papier/Pappe, Gelben Sack/Gelbe Tonne, die Termine des Schadstoffmobiles, zwei Doppelkarten zur Anmeldung von Sperrmüll sowie Elektro- und Elektronikaltgeräte/ Schrott.

Wer keinen Abfallkalender erhalten hat, kann diesen bei der MVD GmbH unter **Tel.: 0351 4864-2078**, bis 31. Januar 2019 anfordern.

Der Kalender ist außerdem erhältlich bei:

- Stadt- und Gemeindeverwaltungen, Regiebetrieb Abfallwirtschaft, Landratsamt in Görlitz, Niesky und Zittau
- NEG mbH, Am langen Haag, 02906 Niesky; Heinrich-Heine-Straße 75 A, 02943 Weißwasser/O.L.
- EGLZ mbH, Streitfelder Straße 2, 02708 Lawalde

Zudem finden Sie den Abfallkalender sowie die Entsorgungstermine für Ihre Straße auf der Homepage unter [www.kreis-goerlitz.de](http://www.kreis-goerlitz.de) oder per Direktanruf unter [aw.landkreis.gr](http://aw.landkreis.gr).

#### Kontakt

Regiebetrieb Abfallwirtschaft, Muskauer Straße 51,  
02906 Niesky

Tel.: 03588 261-716

Fax: 03588 261-750

E-Mail: [info@aw-goerlitz.de](mailto:info@aw-goerlitz.de)

Internet: [www.kreis-goerlitz.de](http://www.kreis-goerlitz.de)

### Abfallbehälter „winterfest“ befüllen

Im Winter kommt es öfter dazu, dass Abfallbehälter wegen angefrorenen Abfalls nur teilweise oder gar nicht entleert werden können. Eingefrorene Behälter können auch nicht nachentsorgt werden!

Deshalb beachten Sie bitte Folgendes:

Damit der Abfall nicht festfriert, sollten feuchte Abfälle in Zeitungspapier eingewickelt und Behälterwandungen mit trockenem Häckselgut oder Zeitungspapier ausgelegt werden. Der Abfall ist nicht einzustampfen oder -schlännen. Bei stärkerem Frost stehen Rest- und Bioabfallbehälter hinter Hauswänden, Mauern oder in Garagen frostsicher. Falls der Abfall doch einmal angefroren ist, sollte er vorsichtig gelöst werden.

Bitte räumen Sie auch die Zugänge und Zufahrten zu den Behältern frei. Die Entsorgungsfahrzeuge benötigen eine ca. 2,50 Meter breite Straße. Sind Straßenteile wegen Glätte oder Baumaßnahmen nicht befahrbar, müssen die Behälter zur nächstliegenden und mit dem Abfallsammelfahrzeug befahrbaren Straße oder zu einem Sammelplatz gebracht werden. Die Abfallbehälter sind dann ggf. zu kennzeichnen (z. B. Anhänger mit Hausnummer).

#### Kontakt

Regiebetrieb Abfallwirtschaft, Muskauer Straße 51,  
02906 Niesky

Tel: 03588 261-716

Fax: 03588 261-750

E-Mail: [info@aw-goerlitz.de](mailto:info@aw-goerlitz.de)

Internet: [www.kreis-goerlitz.de](http://www.kreis-goerlitz.de)

**anzeigen.wittich.de**

## Bekanntgabe der Abfahrtszeiten zur Seniorenweihnachtsfeier in Dittersbach am 14.12.2018

Es fährt das Busunternehmen Fiehlehr/Rennersdorf.

### Kleinbus 17 Plätze

13.20 Uhr Kunnersdorf, Kath. Kirche – ehem. Kinderkrippe  
13.30 Uhr Kemnitz, Park u. Lindel

### Bus 50 Plätze

13.15 Uhr Bernstadt, Markt  
13.20 Uhr Bernstadt, Neustadt  
13.25 Uhr Altbernsdorf, Eden  
13.30 Uhr Altbernsdorf, Blumengarten

Die Rückfahrt erfolgt gegen 17.30 Uhr.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen jederzeit telefonisch (285-20) gern zur Verfügung.

S. Wüstling

Stadtverwaltung Bernstadt

## Seniorenveranstaltung Dezember 2018

### Jeden Mittwoch

12.00 Uhr **Spielnachmittag** im Stadthaus

**Handarbeitsnachmittag in der „Pflegeresidenz“**

Dienstag, den 11.12.2018, 14.00 – 16.00 Uhr

## Das Bauamt informiert

### Winterdienst

Der Winterdienst 2018/2019 auf den öffentlichen Straßen der Stadt Bernstadt wird wie folgt ausgeführt: Stadt Bernstadt mit Kunnersdorf: Bauhof Bernstadt; Ortsteil Altbernsdorf: Fa. Albrecht Seidel, Ortschaft Dittersbach: Fa. Albrecht Seidel; Ortschaft Kemnitz(Ortslage): Bauhof Bernstadt; Ortschaft Kemnitz (Lehdehäuser, Buschschenke, Russen): Fa. Albrecht Seidel. Auch diesen Winter ist uns jede Unterstützung willkommen und wir bitten alle Straßenanlieger, Ihrer Pflicht gemäß §1 Nr. 1b der Satzung der Stadt Bernstadt über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schnee-räumen und Bestreuen der Gehwege und Straßen nachzukommen. Die Straßenreinigungssatzung der Stadt Bernstadt kann zu den gewohnten Öffnungszeiten im Rathaus oder auf der Homepage [www.bernstadt.info](http://www.bernstadt.info) unter Bürgerservice eingesehen werden. Wir wünschen einen unfallfreien Winter 2018/2019.



## Landeswettbewerb Mathematik – Schulstufe 2018

Kurz nach den Herbstferien fand für 45 Schüler der Klassen 5 – 8 der traditionelle Landeswettbewerb Mathematik – Schulstufe statt.

Dabei ging es neben der Anwendung des Unterrichtsstoffes auch darum, andere Kompetenzen zu entwickeln. So stellten sich den Schülern/innen unter anderem folgende Fragen:

- Wie löse ich ein Problem durch logisches Denken?
- Wie schreibe ich einen Lösungsweg auf, so dass ihn ein anderer versteht?
- Besteht mein Ergebnis den Praxistest?

Die **Auswertung** ergab 2018 folgende Platzierungen:

### Klasse 5

- 1. Platz: Jamie Ryan Schnabel (5b)
- 2. Platz: Luisa Fritsche (5b)
- 3. Platz: Hannah Netuschil (5a)



### Klasse 6

- 1. Platz: Leon Ullrich (6b)
- 2. Platz: Cora Aedtner (6b)
- 3. Platz: Rica Donda (6a)

### Klasse 7

- 1. Platz: Heinz Jähne (7b)
- 2. Platz: Marlon Hauptmann (7b)
- 3. Platz: Til Schneider (7a)

### Klasse 8

- 1. Platz: Jonas Hebenstreit (8a)
- 2. Platz: Alice Hille (8c)
- 3. Platz: Ben Widdaschek (8c)

### Allen Gewinnern unseren herzlichen Glückwunsch.

Für ihre sehr gute Mitarbeit erhalten auch alle anderen Teilnehmer unsere Anerkennung.

Die Sieger der jeweiligen Klassenstufe haben sich für die Regionalstufe am 24.01.2019 in Löbau qualifiziert.

*Viele Grüße aus der Oberschule „Klaus Riedel“  
Frau Scheibler (Fachlehrerin Mathematik)*

## Schulprojekt zur Demokratie - Kampagne „Das andere Leben“

Sehr geehrte Leserinnen,  
sehr geehrte Leser,  
es war eine besondere Auszeichnung für die Oberschule Bernstadt, dass auch sie für die Durchführung dieses Schulprojektes ausgewählt wurde.



Am 24.10.2018 erlebten wir, die Schüler der 10. Klassen, im Stadthausaal die Lesung „Das andere Leben - eine Kindheit im Holocaust“. Eindrucksvoll und berührend wurde die wahre Geschichte eines jüdischen Jugendlichen vom bekannten Schauspieler Thomas Darchinger vorgetragen. Durch die Verbindung mit der auf das Geschehen exakt abgestimmten Musik von Wolfgang Lackerschmid am Vibraphon konnten die Worte noch intensiver erlebbar werden.

Solly Ganor hat diese grausame Zeit zwar überlebt, hat aber erst nach 50 Jahren sein Schweigen gebrochen - eine Stimme aus einem anderen Leben.

Ehrengast war unser Bürgermeister Herr Weise, der auch sehr eindringliche Worte an uns richtete. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen, die diese Veranstaltung organisiert, unterstützt und bei den Vor- sowie Nachbereitungen geholfen haben. Auch möchten wir anderen Schulklassen diese außergewöhnlichen Unterrichtsstunden weiterempfehlen.

Die Schüler der 10. Klassen  
Oberschule Bernstadt

## Das Heimatmuseum Bernstadt lädt ein am

**Sonntag, den 02.12.2018** 14.00 – 17.00 Uhr  
**Sonnabend, den 15.12.2018** 14.00 – 17.00 Uhr  
**Sonntag, den 06.01.2019** 14.00 – 17.00 Uhr

### Weihnachten und Neujahr im Museum mit Krippe und Räuchermännl – Parade!

Besuchen Sie die neu gestaltete Dauerausstellung in 8 Räumen. Entdecken Sie unser Heimatmuseum neu.



## Demokratischer Frauenbund/ Ortsgruppe Bernstadt

Information an alle angemeldeten Teilnehmer zum Weihnachtskonzert:  
**am 20.12.2018: Abfahrt ist 13.45 Uhr ab Markt.**  
 Im Namen des Vorstandes

*Sigrid Heinze*

90 Jahre Kleingartenverein „Stephan Kraft“ Bernstadt e.V.

Mit einem Glas Sekt stießen die Mitglieder und Gäste des Kleingartenvereins „Stephan Kraft“ Bernstadt e.V. am 3. November im Stadthaus auf das 90jährige Bestehen an.

Herzlich begrüßte der Vorsitzende Herr Eberhard Hockauf die Mitglieder mit ihren Ehepartnern, den Bürgermeister Herr Weise mit seiner Frau sowie die Vorsitzende des Territorialverbandes Löbau, Frau Mittasch.

In der Festrede wurde die geschichtliche Entwicklung des Vereins seit 1928 dargestellt. Herr Weise würdigte das Engagement der Mitglieder und des Vereins und überbrachte dem Verein eine Lichterkette als Geburtstagsgeschenk. Wie wichtig erfahrene Vereine im Kleingartenwesen sind, machte Frau Mittasch deutlich.

Langjährige und verdienstvolle Kleingartenfreunde wurden mit der Ehrennadel des Landesverbandes Sachsen der Kleingärtner e. V. in Bronze, Silber und Frau Karin Selle in Gold ausgezeichnet.

Nach einem reichhaltigen und schmackhaften Buffet der Hotel- und Gaststätten GmbH ging der Abend mit guten Gesprächen und Austausch von Erinnerungen zu Ende.

Der Dank des Vorstandes richtet sich an die Stadtverwaltung und den Bürgermeister, der Firma Euro-Immuno, der Hotel- und Gaststätten- GmbH Kiesdorf und EDEKA- Kaufhalle Bernstadt sowie Herrn Niendorf für ihr Entgegenkommen und die Unterstützung.

W. Winkler  
stellv. Vors.



## Erfolgreiche Teilnahme am Kreisfinale im Fußball



Am Dienstag, dem 11. September 2018 fand das Kreisfinale im Fußball der männlichen Jahrgänge 2002 bis 2005 in der Zittauer Weinau statt.

Die OS Bernstadt nahm mit 15 talentierten Schülern neben 5 weiteren Teams daran teil. Nach der Auslosung in 2 Staffeln waren die Bernstädter Kicker in einer Gruppe mit den „Lokalmatadoren“ der Parkschule und der Schliebenoberschule Zittau.

Das gesamte Turnier war von gegenseitigem Respekt und fairer Spielweise geprägt. Jedes Spiel dauerte 2 x 9 Minuten. Die Vorrundengegner beherrschte Bernstadt souverän. Die Parkschule wurde mit 5:0 bezwungen, die Schliebenoberschule mit 4 : 2. Als Gruppensieger spielte Bernstadt das Halbfinale gegen den Zweiten der anderen Staffel, das Gymnasium Seiffenhensdorf. Es war sehr spannend – Bernstadt konnte immer wieder ausgleichen, so dass es nach 18 Minuten 3 : 3 stand. Das Elfmeterschießen gewannen die Bernstädter 5 : 3-Finaleinzug geschafft.

Bis zur Halbzeit konnte Bernstadt im Finale gegen das Gymnasium Löbau gut mithalten – erst in der zweiten Halbzeit fielen die 3 Tore für den Gegner. Vom Turnierleiter bekamen die Bernstädter Jungs bei der Siegerehrung viel Lob. Danke Jungs für einen toll erkämpften 2. Platz.

R. Vetter  
Sportlehrer

**Geschäftsanzeigen buchen**

[anzeigen.wittich.de](http://anzeigen.wittich.de)

Ein frohes Weihnachtsfest und eine guten Rutsch wünscht der KGV B.-Kunnersdorf e. V.

allen Mitgliedern sowie  
Bergquell Brauerei Löbau,  
Fleischwerk Löbau,

Bäckerei Geißler, Bäckerei Wittig, Pflegeresidenz Bernstadt,

Volksbank Löbau-Zittau,

Versicherung Ergo Herr Kohl, Wüstenrot Herr Ernst,

Edeka Winkler, Apotheke Bernstadt, Reifenkretschmer Kiesdorf,

Fleischerei Tasche

Modcollection Düwell, Reisebüro Geisler, Tele Shop Fischer, Tee-Laden Bernstadt, Drogerie Hoffeld, Quelle Shop Puelle, Tischlerei Heinze, Gärtnerei Scholze, Bazur Kebap Haus, Physiotherapie Bernstadt, Malerfachbetrieb Horn, Getränkehandel Majora, Kfz-Werkstatt Veit-Augustin, Dienstleistungsbetrieb Würsig, Fam., Fahrrad Stöcker, H-P Jaster, Frau P. Burkhardt, Herr J. Müller



Sind Sie glücklich und zufrieden? Grund genug dafür haben wir alle, denke ich. Wir haben genug zu Essen und zum Anziehen, auch die Gesundheitsversorgung ist nicht schlecht in unserem Land. Und trotzdem ärgern wir uns oft über das Leben, über die Nachbarn, über die Ausländer, über das Wetter und den Klimawandel. Es fällt uns oft schwer, uns über die alltäglichen Dinge zu freuen. Dabei ist das gar nicht so schwer sich bewusst zu machen, dass nur innerer Reichtum Glück bringt. Deshalb lasst uns in der beginnenden Adventszeit die Alltagssorgen beiseitelegen und einfach zufriedener und glücklicher sein, so wie der Hirte in dieser Geschichte. Und am Heilig Abend in der Kirche sollen wir uns über das Christkind freuen. Und dabei auch zu den bescheidenen Hirten schauen – ob sie ein Glückshemd tragen?

Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit wünscht

*Kantorin Inge Isterheld*

**Wir laden Sie herzlich ein**

### GOTTESDIENSTE UND ANDACHTEN

#### **Samstag, 1. Dezember**

Schönau-B., 17.00 Uhr Musikalische Andacht zum Start in den Advent (J. Hahn, I. Isterheld, Linda Weickelt)

#### **Sonntag, 2. Dezember – 1. Advent**

Dittersbach, 9.00 Uhr Predigtgottesdienst (D. Markert), im Gemeinderaum

Kemnitz, 10.00 Uhr Familiengottesdienst (Th. Markert, M. Stöcker), Kurrende

Bernstadt, 10.30 Uhr Predigtgottesdienst (D. Markert)

#### **Sonntag, 9. Dezember – 2. Advent**

Schönau-B., 9.00 Uhr Predigtgottesdienst (D. Markert)

Sohland a. R., 10.30 Uhr Familiengottesdienst (D. Markert, M. Stöcker), Einführung Frau Koschmieder-Dittrich

Kemnitz, 16.00 Uhr Adventskonzert der Kemnitzer Kurrende – **siehe Gemeindespektrum**

#### **Mittwoch, 12. Dezember**

Bernstadt, 10.00 Uhr Gottesdienst in der Pflegeresidenz (D. Markert)

#### **Samstag, 15. Dezember**

Bernstadt, 18.00 Uhr Adventsliedersingen beim Weihnachtsmarkt (I. Isterheld, J. Hahn)

#### **Sonntag, 16. Dezember – 3. Advent**

Sohland a.R., 9.00 Uhr Predigtgottesdienst mit gereimter Predigt (Th. Markert)

Kemnitz, 10.30 Uhr Predigtgottesdienst mit gereimter Predigt (Th. Markert), Bläser, KiGo

Schönau-B., 14.00 Uhr Weihnachtsmarkt (J. Hahn, I. Isterheld)

Dittersbach, 17.00 Uhr Adventsmusik zum Hören und Mitsingen (I. Isterheld, D. Markert), Chöre – **siehe Gemeindespektrum**

#### **Sonntag, 23. Dezember – 4. Advent**

Wir sind eingeladen zu einem Singe-Gottesdienst, 10.00 Uhr, ins Gemeindehaus nach Bischdorf

#### **Montag, 24. Dezember – Heiligabend**

Schönau-B., 14.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel (Chr. Jenke), Chor

Sohland a. R., 15.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel (M. Stöcker, T. Markert), Chor, Bläser

Bernstadt, 15.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel (E. Schmorde, D. Markert)

Dittersbach, 17.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel (M. Stöcker, D. Markert), Chor

Kemnitz, 17.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel (A. Müller, T. Markert), Kurrende, Bläser

Kemnitz, 23.00 Uhr Christnacht (D. Markert)

## **Neujahrskonzert des Landkreises Görlitz 2019**

Das traditionelle Neujahrskonzert des Landkreises Görlitz findet

**am Sonntag, dem 6. Januar 2019, um 16 Uhr  
im Bürgerhaus Niesky,**

Muskauer Str. 35, statt. Landrat Bernd Lange lädt alle Musikfreunde herzlich ein, gemeinsam das neue Jahr musikalisch zu begrüßen. Die Neue Lausitzer Philharmonie spielt ihr 3. Philharmonisches Konzert mit dem Titel „Weihnachtliches zum neuen Jahr“. Gespielt werden Werke von Stanisław Moniuszko, Nikolai Rimski-Korsakow, Witold Lutosławski und Peter Tschaikowski. Es dirigiert GMD Ewa Strusińska. Die Sopranistin Agata Zubel singt.

Eintrittskarten gibt es **ab 19. November** im Vorverkauf im Bürgerhaus Niesky, Montag bis Donnerstag 10 bis 17 Uhr sowie Freitag 10 bis 16 Uhr (18 Euro, Schüler, Studenten: 14 Euro).

## **Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden zwischen Rotstein und Knorrberg**

[www.kirche-bernstadt.de/www.kirche-kemnitz-sohland.de](http://www.kirche-bernstadt.de/www.kirche-kemnitz-sohland.de)

Es war einmal ein König, der unerwartet sehr krank wurde. Die besten Ärzte des Landes wussten keinen Rat, wie man ihn wieder gesund machen konnte. Trotz vielerlei Medikamenten wurde der König von Tag zu Tag immer schwächer. Eines Tages kam ein Gelehrter vorbei, schaute sich den König an und sagte: „Er ist sehr krank, nur ein Glückshemd kann ihn retten. Wir müssen jemanden finden, der durch und durch glücklich und mit seinem Leben zufrieden ist. Wenn der König dessen Hemd anzieht, wird er wieder gesund werden.“

Sofort wurden Diener losgeschickt, den glücklichen Mann zu suchen. Sie waren lange unterwegs, über Berg und Tal, durch Städte und Dörfer – fanden aber niemanden, der mit seinem Leben vollkommen zufrieden gewesen wäre. Erschöpft erreichten sie eine Wiese, wo ein Hirte umgeben von seiner Herde auf dem Stein saß. „Warum bist du so fröhlich?“ fragten die Diener. Er antwortete: „Warum sollte ich nicht fröhlich sein? Ich bin gesund und satt, ich habe ein reines Herz und einen dicken Mantel an – was brauche ich noch mehr?“ Diener schauten sich gegenseitig an: „Genauso einen Mann, wie dich, suchen wir. Komm mit uns zum König, dann wirst du reich!“ Der Mann schüttelte den Kopf: „Ich brauche keinen Reichtum.“ Die Diener ließen aber nicht nach: „Dann gib uns wenigstens dein Hemd“, baten sie. Der Hirte lachte und knöpfte seinen Mantel auf – er hatte gar kein Hemd an!

**Dienstag, 25. Dezember – 1. Weihnachtsfeiertag**

Kemnitz, 10.00 Uhr Weihnachtsgottesdienst mit Orgelprüfung für unsere Orgelschülerin Hanna Höfig (Sup. Antje Pech, KMD Christian Kühne)  
 Schönau-B., 10.30 Uhr Weihnachtsgottesdienst (J. Hahn), Chor, Kinderchor

**Mittwoch, 26. Dezember – 2. Weihnachtsfeiertag**

Dittersbach, 9.00 Uhr Weihnachtsgottesdienst (D. Markert), im Gemeinderaum  
 Bernstadt, 10.30 Uhr Weihnachtsgottesdienst (J. Hahn)  
 Sohland a. R., 10.30 Uhr Weihnachtsgottesdienst (D. Markert)

**Montag, 31. Dezember – Silvester**

Bernstadt, 16.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (D. Markert)  
 Schönau-B., 16.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (J. Hahn)  
 Kemnitz, 17.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Th. Markert), KiGo  
 Sohland a. R., 17.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst (D. Markert)

**Dienstag, 1. Januar 2019 – Neujahr**

Dittersbach, 14.30 Uhr Regionalgottesdienst (J. Hahn)

**GEMEINDEKREISE****Erwachsenenchöre**

*Kirchenchor Dittersbach:* Proben an jedem Montag, 19.30 Uhr  
*Kirchenchor Schönau-B.:* Proben am Mittwoch, 05.12. und 17.12. (mit anschl. Adventsfeier).  
 jeweils im Gemeinderaum, 19.30 Uhr; für weitere Informationen:  
 Kantorin Inge Isterheld (03587 16106)  
*Kirchenchor Sohland a. R.:* donnerstags, 19.00 Uhr.

**Kinderchor in Schönau-B.!!!**

Unter der Leitung unserer Kantorin Inge Isterheld treffen sich singefreudige Kinder und Jugendliche in Schönau-Berzdorf in einem Chor. Probenzeiten: donnerstags, 14-tägig, 16.00 - 17.00 Uhr, im Kindergarten. Nächste Termine: 29.11; 13.12.

**Kurrende Kemnitz**

Proben: 01.12. und 08.12., ab 9.30 Uhr; am 09.12. ab 13.30 Kirche (Generalprobe, für Kleine ab 14.00 Uhr)  
 Auftritte: 1. Advent, 10.00 Uhr (09.15 Uhr Treffen in d. Kirche), 2. Advent, 16.00 Uhr Adventskonzert; am 24.12. zur Christvesper (Treffen 16.00 Uhr in der Kirche)  
 Weihnachtsfeier: am Sonnabend, 15.12., 15.00 Uhr, im Mentzerzimmer

**Für Konfirmanden**

Klasse 7 + 8: Teilnahme an den Krippenspielproben in allen Gemeinden

**Junge Gemeinde**

Wir treffen uns am 07. und 21.12. jeweils ab 18:53 im Pfarrhaus Bernstadt. Kontakt über jonathan.hahn@evlks.de.

**Für Frauen**

*Frauenkreis Bernstadt:* Di., 11. Dezember, 14.00 Uhr mit Adventsfeier (J. Hahn)  
*Frauenkreis Schönau:* Mi., 12. Dezember, 14.00 Uhr mit Adventsfeier (J. Hahn)  
*Frauenkreis Kemnitz:* Dienstag, 11. Dezember, 14.00 Uhr im Mentzerzimmer (auch für Männer offen!!)  
*Frauenkreis Sohland:* Dienstag, 4. Dezember, 14.00 Uhr im Pfarrhaus  
*Regionales Frauentreffen* „Einmal den Alltag unterbrechen“ mit Barbara Kästner, am Mittwoch, dem 5. Dezember, 8.30 – 11.00 Uhr, in Kemnitz/Mentzerzimmer; Thema: „Adventskalender“; kreativ: Weihnachtsdekoration

**Gesprächskreise**

*Hauskreis für Frauen:* Du bist herzlich dazu eingeladen! Kontakt findest du über rahelstarke@arcor.de  
*Hauskreis für Männer:* Kontakt über Jonathan Hahn (Tel. 035874 20809 oder jonathan.hahn@evlks.de).  
*Hauskreis Kemnitz:* Wir treffen uns 14-tägig donnerstags: 06.12. und 20.12. Wir treffen uns jeweils 20.00 Uhr: genauere Infos bei Fam. Markert, Tel.: 035874 22767) ... damit wir miteinander und dem Wort Gottes ins Gespräch kommen ...

**GEMEINDESPEKTRUM****Friedensgebet montags in der Schönauer Kirche**

Das Klima in unserer Gesellschaft ist derzeit geprägt vom Streit verschiedener politischen Überzeugungen. Dabei sind von allen Seiten oft Abwertungen anderer Meinungen, Vorurteile und auch Wut mit im Spiel. Ein wirkliches Gespräch miteinander wird dadurch erschwert oder unmöglich gemacht. Wir treffen uns montags jeweils 19:00 Uhr für 15min in der Schönauer Kirche, um für Frieden und gegenseitigen Respekt in unserem Land zu beten. Alle sind dazu herzlich willkommen! (S. Hickmann/J. Röthig/J. Hahn)

**Eröffnung der Adventsaktion „Türen auf“ am 1. Advent in Kemnitz**

Wir beteiligen uns als Schwestergemeinden wieder an der diesjährigen Adventsaktion des Leipziger Missionswerkes. Dabei sammeln wir bei allen Veranstaltungen unserer Kirchengemeinden Spenden für junge Menschen mit Behinderung in unserer Partnerkirche in Tansania. Bei den letzten Adventstaktionen konnten wir zumeist mehr als 1500,- EUR für ähnliche Projekte sammeln. Das ist auch diesmal wieder unser Ziel. Wir bitten dazu um Ihre Unterstützung. (Th. Markert)

**Stiller Tag im Advent**

Am Sonnabend, dem 8. Dezember, wird es das Angebot der Stille geben. Von 9.00 bis ca. 16.00 Uhr sind wir im Gemeinderaum Dittersbach zusammen, um in Stille die Zeit des Advent zu erleben und uns auf das Kommen unseres HERRN Jesus Christus vorzubereiten. Ich bitte um Anmeldung zu diesem Tag bis zum 7.12., max. neun Teilnehmende. Informationen liegen aus. (D. Markert)

**Adventskonzert am 2. Advent in Kemnitz, 16.00 Uhr**

Mit vielen modernen und auch einigen traditionellen Advents- und Weihnachtsliedern wird die Kurrende Kemnitz auch in diesem Jahr wieder ein großes und abwechslungsreiches Konzert unter dem Thema: „Wir folgen dem Stern“ ausgestalten. Lassen Sie sich mit hinein nehmen in die Vorfreude auf Weihnachten und einen hoffnungsvollen Ausblick, der weit über den 24.12. hinausreicht. Eintritt ist frei; wir erbitten am Ausgang eine Spende für unsere musikalische Arbeit mit Kindern. (Th. Markert)

**Weihnachtsliedersingen Bernstadt, Samstag, 15.12., 18.00 Uhr**

Im Rahmen des Weihnachtsmarktes bieten wir ein offenes und gemeinsames Weihnachtsliedersingen in der Kirche an. Wir laden alle, ob Christen oder nicht, 18.00 Uhr in die Kirche ein, um gemeinsam bekannte geistliche und weltliche Weihnachtsklassiker zu singen. Unsere Kantorin wird uns dabei begleiten. (J. Hahn)

**Adventsmusik zum Hören und Mitsingen am 3. Advent in Dittersbach, 17.00 Uhr**

Am Sonntag, dem 16.12., gibt es um 17.00 Uhr in der Kirche die liebgewonnene Tradition: Adventsmusik zum Hören und Mitsingen. Unter der Leitung von Inge Isterheld und Marie-Luise

Bronlik singen die Kirchenchöre von Dittersbach, Leuba und Sohland, sowie Mitglieder der Singegemeinschaft Schlegel in einem gemeinsamen Konzert; unter der Leitung von Ingrid Bühler erklingt auch Blockflötenmusik. Der Eintritt ist frei, am Ausgang wird eine Kollekte erbeten. (I. Isterheld)

### **Außensanierung der Kemnitzer Kirche – Dank an alle Spender – neues Spendenziel!!**

Ganz herzlich möchten wir uns bei folgenden Spendern und Unterstützern bedanken: Monika und Gerald Herpolsheimer, Daniel Schmidt, Sieghard Kalmus, Elke Neumann, Armin Winkler.

Wir haben mit diesen Spenden nun die **Summe von 23.966,28 € gesammelt**. Vielen Dank für Ihre Unterstützung bis hierher. Unsere Kirche ist nun fertig saniert, und auch unsere Finanzierung steht kurz vor dem Abschluss. Mit dem Heilig Abend werden wir unsere Spendenaktion abschließen und unser Spendenziel von 25.000,- € erreicht haben. Hier letztmalig die Nummer unseres Spendenkontos: **Volksbank Löbau-Zittau, IBAN: DE70 85590100 4561895509, Zweck: Außensanierung Kirche Kemnitz; Kontoinhaber: Kirchgemeinde Kemnitz.**

(Th. Markert)

### **Spendenstand Friedhofskapelle – unser Ziel ist bald erreicht!**

Aktuell haben wir einen Spendenstand von 7.517,06 Euro. Uns fehlen also nur noch rund 2.500 Euro, um unser Spendenziel zu erreichen. Helfen Sie/Hilf Du uns mit, die 10.000-Euro-Marke zu knacken, damit wir mit der Installation der Heizung beginnen können. Wir danken denen, die in den letzten Wochen gespendet haben: Familie Tasche; Seidel, Christian; Kunert, Elfriede; Christoph, Uwe; Christoph, Peggy; Ehepaar Andreas und Heidrun Knothe. Weitere Spenden nehmen wir gerne entgegen unter: IBAN: DE 88 8505 0100 3000 0434 29, Zweck: Sanierung Friedhofskapelle, Kontoinhaber: Kirchgemeinde Bernstadt.

(J. Hahn)

### **Spendenaktion Dachsanierung Kirche Schönau**

Die, Ende der 1970er-Jahre gedeckten, Betonziegel sind in die Jahre gekommen. Wir wollen und müssen deshalb eine Neulattung und -deckung des Daches der Schönauer Kirche angehen, verbunden mit der notwendigen Sanierung der Kirchenfenster. Die Gesamtkosten dafür belaufen sich auf knapp 300.000 Euro. Fördermittel wollen wir beantragen, benötigen aber auch Eigenmittel durch Spenden. Dazu benötigen wir Ihre/Deine Hilfe. Helfen Sie/Hilf Du mit, unser Spendenziel von 20.000 Euro zu erreichen. Gerne nehmen wir auch Spenden unter der

Kontonummer DE09 3506 0190 1681 2090 81

(BIC: GENODED1DKD) entgegen. Bitte als Verwendungszweck angeben: „RT 2127 Dachsanierung Kirche“. Danke für Ihren/deinen Beitrag! (J. Hahn)

### **Ausblick 1: Epiphania-Gottesdienst mit Krippenspiel der Kemnitzer Diakonie-Heim-Bewohner**

Am Sonntag, dem 06.01. – genau zu Epiphania, dem Dreikönigs-Tag – laden wir 10.00 Uhr zu einem Gottesdienst nach Kemnitz ein. Hier wird das Krippenspiel der Kemnitzer Diakonie-Heim-Bewohner noch einmal in der Kirche zu sehen sein. Wir schließen unsere Spendenaktion „Türen auf!“ ab und laden in diesem Jahr im Abschluss (anstelle eines Dankesessens) zu einem kleinen Sektempfang mit bebildertem Jahresrückblick gleich in der Kirche. Nehmen Sie diese Gelegenheit wahr, für ein geistliches Atemholen zum Ausklang der Weihnachtstage und einem dankbaren Rückblick auf ein ereignisreiches Jahr 2018. (Th. Markert)

### **Ausblick 2: VORSICHT! LEICHT ENTFLAMMBAR!**

Unter diesem Motto werden am 21. und 22.02.2019 unsere Kinderbibeltage in Bernstadt stattfinden. In diesen Tagen hören wir von Menschen aus der Bibel, die Feuer und Flamme für Jesus waren, und besuchen die Feuerwehr. Mit einer Andacht und einem Winterlagerfeuer wollen wir die Kinderbibeltage abschließen.

Ich freu mich auf dich! (Elke Schmorrdede)

## **FREUDE & LEID**

### **Wir freuen uns mit dem Hochzeitspaar**

Am 13. Oktober wurden *Markus Weise* und *Anne Weise, geb. Kellner* in Kemnitz getraut und für ihren gemeinsamen Lebensweg eingesegnet (1. Kor 13,7.8a).

*Gott ist die Liebe. Und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm.*

## **ÖFFNUNGS- UND SPRECHZEITEN**

Sie erreichen uns:

**Pfarramtskanzlei Bernstadt:** (Frau Kerstin Seidel)

Dienstag: 13.00 – 16.00 Uhr; Tel. 035874 20809; Fax. ... 229527  
keine feste Sprechzeit von Pfr. J. Hahn, für telefonische Vereinbarungen: 035874 20809 oder Mail: jonathan.hahn@evlks.de (außer montags)

**Pfarramt Kemnitz** (Frau Jenny Konkel):

Mittwoch: 14.00 – 17.00 Uhr; Tel. 035874-26865; Fax. ... 22763  
keine feste Sprechzeit Pfr. Th. Markert, für telefonische Vereinbarungen: 035874 22767 oder Mail: th.markert@kirche-kemnitz-sohland.de; oder einfach mal vorbeikommen

**Pfarramt Schönau-Berzdorf** (Frau Bärbel Weickelt):

Mittwoch: 16.30 – 18.00 Uhr; Tel. 035874 27484;  
Sprechstunde Pfr. Hahn: 5.12. und 19.12., 17.00 – 17.30 Uhr oder nach Absprache (035874 20809; jonathan-hahn@evlks.de, außer montags)

**Pfarramt Sohland a.R.** (Frau Koschmieder-Dittrich):

Dienstag: 15.00 – 18.00 Uhr; Tel: 035828 72637  
Sprechzeit Pfrn. D. Markert: dienstags von 17.00 – 18.00 Uhr; gern telefonisch: 035874 26865 oder  
E-Mail: d.markert@kirche-kemnitz-sohland.de

**Seelsorge für alle Fälle in NOT:**

Telefonseelsorge: 0800 1110111

### **Monatsspruch für Dezember 2018:**

**„Da sie den Stern sahen, wurden sie hochofret.“**

*Die Bibel, Neues Testament, Matthäusevangelium, 2,10*

## **Katholische Kirchgemeinde Bernstadt**

**Pfarrei Ostritz**

**www.wegkreuz.de**

### **Filialkirche Bernstadt/Kunnersdorf a. d. Eigen, Herrnhuter Str. 6**

01.12.	18.30 Uhr Gottesdienst
08.12.	18.30 Uhr Gottesdienst
05.12.	18.30 Uhr Gottesdienst
22.12.	18.30 Uhr Gottesdienst
24.12.	18.30 Uhr Christnacht
29.12.	18.30 Uhr Gottesdienst
31.12.	17.00 Uhr Hl. Messe

### **Gottesdienste und Veranstaltungen in Ostritz**

#### **02.12., 1. Adventssonntag**

10.00 Uhr	Hl. Messe
17.00 Uhr	Adventsmusik

#### **03.12.**

15.00 Uhr	Seniorenadvent im evang. Gemeindesaal
-----------	---------------------------------------

#### **05.12.**

05.30 Uhr	Roratemesse
-----------	-------------

#### **09.12., 2. Adventssonntag**

10.00 Uhr	Hl. Messe
-----------	-----------

#### **12.12.**

05.30 Uhr	Roratemesse
-----------	-------------

#### **16.12., 3. Adventssonntag**

10.00 Uhr	Hl. Messe
-----------	-----------

#### **23.12., 4. Adventssonntag**

10.00 Uhr	Hl. Messe
-----------	-----------

**24.12., Hl. Abend**

16.00 Uhr Krippenandacht mit Krippenspiel

22.00 Uhr Christnacht

**25.12., Fest der Geburt des Herrn**

10.00 Uhr Hl. Messe

**26.12., Hl. Erzmärtyrer Stephanus**

10.00 Uhr Hl. Messe

**28.12.**

14.30 Uhr Seniorenweihnachtsfeier mit Krippenspiel

**30.12., Fest der Hl. Familie**

10.00 Uhr Hl. Messe

**31.12.**

17.00 Uhr Jahresschlussandacht

**Jeden Montag**

18.00 Uhr Friedensgebet

**Jeden Dienstag und Donnerstag**

17.30 Uhr Rosenkranzgebet

**Mittwoch, 18.12.**

09.00 Uhr Hl. Messe

**Jeden Freitag**

09.30 Uhr Gottesdienst im Antonistift

**Zusammenkünfte Zeugen Jehovas****Datum****Öffentlicher Vortrag: 09:30 Uhr****Wachturm-Studium: 10:10 Uhr****02.12.2018**

Freundschaft mit Gott oder mit der Welt – wofür entscheidest du dich?

Sei rücksichtsvoll und freundlich wie Jehova

**09.12.2018**

Inmitten einer verkehrten Generation untadelig bleiben

Die Wahrheit reden

**16.12.2018**

Ist die Stunde des Gerichts für Babylon gekommen?

Die Wahrheit lehren

**23.12.2018**

Befreiung aus der Weltbedrängnis

Vertraue der dynamischen Führung des Christus

**30.12.2018**

Vertrauen wir voller Zuversicht auf Jehova?

Trotz Veränderungen den inneren Frieden bewahren

Die Zusammenkünfte finden in Bernstadt, Königreichssaal, Ostritzer Straße 7 statt. Eintritt frei!

**Ortschaft Altbernsdorf a. d. Eigen****Sprechstunde des Bürgermeisters  
Achtung Terminverschiebung**

Die Sprechstunde des Bürgermeisters findet aufgrund anderweitiger dienstlicher Termine im Monat Dezember ausnahmsweise statt am:

**Montag, 10.12.2018, von 15.30 bis 16.00 Uhr**

in Altbernsdorf, Große Seite 22, Bauhof.

**13. Löschangriff unter Flutlicht**

Bereits zum 13. Mal führten die Kameradinnen und Kameraden der Ortsfeuerwehr Altbernsdorf den Wettkampf unter Flutlicht durch. Gegen 19 Uhr waren alle Teams auf dem Festplatz eingetroffen. Besonders freute uns, dass wir wieder 4 Mannschaften aus Tschechien begrüßen durften. Nachdem die Anmeldungen erfolgt waren und nach einer kurzen Begrüßung, begannen gegen 20 Uhr die ersten Mannschaften. Beim ersten

Wettkampf in der Disziplin „Löschangriff aus dem TSA“ starteten 10 Mannschaften. Den 1. Platz belegte hier die Feuerwehr aus Sohland a. R. mit einer Sekunde Vorsprung vor unserer Mannschaft. Platz 3 ging in diesem Jahr an die FFW Kemnitz. In der Disziplin „Löschangriff vom Podest“ gingen 12 Mannschaften an den Start. Den 1. Platz gewann hier die Feuerwehr aus Habartice, gefolgt von Deutsch-Paulsdorf und Schönau-Berzdorf. Umrahmt wurde dieser Abend von unserem bewährten Stadionsprecher Andreas Fechner, bei dem wir uns an dieser Stelle herzlich bedanken möchten. Gegen 22.15 Uhr und nach Abschluss aller Wettkämpfe wurde wieder ein sehr schönes Feuerwerk gezündet. Dafür gilt unser Dank den Herren Eifler und Hohlfeld. Bis gegen 4 Uhr wurde an diesem Abend noch gefeiert und bei „Tanzmusik mit Olaf“ so manches Bierchen getrunken.

An dieser Stelle bedankt sich die Ortsfeuerwehr Altbernsdorf bei allen fleißigen Helfern, vor und hinter dem Tresen sowie bei allen Wettkampfrichtern.

Ein besonderer Dank gilt unseren Sponsoren, die uns nunmehr zum 13. Mal finanziell und materiell unterstützen und uns so ein schönes Fest für Altbernsdorf und Umgebung ermöglichen.

Bedanken möchten wir uns bei:

EUROIMMUN AG, BMS-Stahlbau GmbH, Fleischerei Swen Tasche, Linis Alin Golbs, LWB Wolfgang Posselt, Dach- und Holz Dirk Neumann, Milchland Schönau GbR, KUBLERA Rick Noack, Eig. Trocken- und Umwelttechnik, KVG Dreiländereck, Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien, Tagespflege Anett Seitz, Fliesenfachbetrieb Helfried Sägner, Steffen Wilke Dienstleistung Kiesdorf, Containerdienst Albrecht Seidel, Malerbetrieb Wolfgang Horn, Tierarztpraxis Veit, Bautischlerei Frank Heinze, Michael Förster, Friseurstudio Susanne Leyer, Elektro Klaus Fritsche, Stellmacherei Holm Dutschke, City Shop Hendrik Förster, LWB Bernd Richter, Allianz Vertreter Uwe Lochner, Metallbau und Schmiede Grit Walther, LWB Andreas Weickelt, LWB Dirk Schulze, Volksbank Löbau-Zittau, Bauservice Jörg Müller, Dienstleistungsbetrieb Roland Nerlich, LWB Ehrenfried Kretschmer, Heizungsinstallation Silvio Zimmermann, Fensterbau Gerd Fünfstück, Kretschmer & Partner Bau GmbH, Friseurrose Petra Stenke, Friseursalon Kathrin Geißler, Glaserei Tilo Langner, Autohaus Tzschupke, Fensterbau Andreas Klonz, Elektromeister Holger Schneider, Eig. Landservice GmbH, Renovierungs- und Hausservice Ernst Fritsche Bernstadt, Kosmetiksalon Barbara Nehrettig, Bausparkasse Wüstenrot Marcel Ernst, edeka-Markt Rico Winkler, Bauservice René Effmert, Bestellshop Lutz Puell, Tischlerei Gerson Römer, Physiotherapie Flammiger + Gerber, Confesserie Gudrun Kuhnert, GENER Kiesdorf, Bergquell-Brauerei Löbau, Michael Hohlfeld, Christian Eifler, Andreas Fechner, Katrin Zachmann, Klempner- und Installations GmbH Swen Dunkel, Elektro GmbH Schönau, Containerdienst Frank Zachmann, Paul Bäcker Herrnhut, Becke Bäcker, Schwerdtner Bäcker, Maler und Renovierungsservice Greulich, Rainer Härtelt und Familie Noack.

Des Weiteren möchten wir uns für die gute Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung Bernstadt bedanken.

*Die Wehrleitung  
der OFw Altbernsdorf*

**Die Ortsfeuerwehr Altbernsdorf  
informiert**

Kommandositzung	07.12.2018	19.30 Uhr	Depot
Dienstversammlung	14.12.2018	19.30 Uhr	Depot
Ausbildung	19.12.2018	18.00 Uhr	Depot
			LF 8/6, Ortslage Altbernsdorf

Besuchen Sie uns im Internet

[wittich.de](http://wittich.de)

## Ablesung der Wasserzähler 2018 für die Orte Bernstadt, Kemnitz, Altbernsdorf

Die Ablesung der Wasserzähler findet in diesem Jahr in der Zeit vom **01.12.2018 bis 15.12.2018** statt. Wie immer erhalten Sie in der 1. Dezemberwoche die Ablesekarten per Post.

Bitte lesen Sie den Zählerstand Ihres Wasserzählers ab und tragen diesen in die dafür vorgesehenen Felder ein. Achtung: Übertragen Sie nur die schwarzen Zahlen der Anzeige auf dem Wasserzähler auf die Karte (keine Kommastellen bzw. rote Zahlen).

Beispiel: 0 0 9 6 1

**Die Karte senden Sie bitte portofrei bis zum 15. Dezember an uns zurück.**

Sie können den Zählerstand auch unter **www.sowag.de** oder per E-Mail [info@SOWAG.de](mailto:info@SOWAG.de) übermitteln.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Ihren Verbrauch bei fehlenden Angaben schätzen müssen. Ihre Jahresverbrauchsabrechnung geht Ihnen in der 5. Kalenderwoche 2019 zu.

Für Fragen zu dieser Information steht Ihnen unser **Kundenservice unter Telefon 03583 7737-0** gern zur Verfügung.

Für Ihre freundliche Unterstützung bedanken wir uns ganz herzlich.

*Ihr Wasserversorgungsunternehmen*



### Dittersbach auf dem Eigen

#### Ortschaftsratsitzung Dittersbach vom 07.11.2018

Teilnehmer: 5 Mitglieder des Ortschaftsrates, 1 Mitglied des Stadtrates, 1 Gast

Für die Errichtung des Mastes für das Funknetz in Dittersbach gibt es noch keine abschließende Lösung. Wir sind sehr an eine verträglichen Variante interessiert und haben verschiedene Vorschläge gemacht, welche die Dorfansicht möglichst wenig beeinträchtigen.

Von der Stadtverwaltung haben wir die generelle Zusage, dass am Hang hinter der Windmühle für unser Dorf ein Kinderspielplatz errichtet werden kann. Vor Beginn der Baumaßnahmen werden wir rechtzeitig informieren. Auf Grund der Lage erwarten wir eine ganze Reihe von Arbeiten, die von Hand erledigt werden müssen. Wer uns dabei tatkräftig unterstützen möchte, kann sich gern bei uns melden.

In der Bar der Mehrzweckhalle wurden inzwischen Sanierungen der elektrischen Anlage durchgeführt.

Im Mai 2019 finden die nächsten Wahlen für den Stadtrat und den Ortschaftsrat statt. Die Kandidatur dafür ist bis Mitte März erforderlich. Es ist sehr wichtig, dass wir Dittersbacher in beiden Räten aktiv sind, um die wichtigen Themen für unseren Ort mitbestimmen zu können.

Weiterhin suchen wir Helfer und Organisatoren, die für einen korrekten und reibungslosen Ablauf der Wahlen sorgen können. Für die Sitzung des Ortschaftsrates am 2. Januar 2019 laden wir alle interessierten Bürger ein mit uns über eine mögliche Kandidatur zu sprechen.

Für den Monat Dezember ist keine Sitzung des Ortschaftsrates vorgesehen.

*Wir wünschen allen Dittersbachern  
eine schöne Advents- und  
Weihnachtszeit und für das Jahr 2019  
viel Gesundheit und alles Gute.*

*Der Ortschaftsrat Dittersbach*



#### Sprechstunde des Bürgermeisters

Die Sprechstunde des Bürgermeisters findet immer am 1. Donnerstag des Monats statt, am **06.12.2018 von 15.30 – 16.00 Uhr** in Alte Schule Dittersbach, Erdgeschoss rechts (ehem. Lehrerzimmer)

#### Wichtelwanderung am 15.12.2018 über den Rohrbusch nach Obercunnersdorf

Am 15.12.2018 wird unsere 24. Wichtelwanderung durchgeführt, es geht diesmal vom Fuße des Löbauer Berges über den Galgenberg und Rohrbusch nach Ottenhain, und von dort den Bierweg am Sonnenberg vorbei nach Obercunnersdorf in die Erikabaude. In Ottenhain beabsichtigen wir in das Schulmuseum hereinzuschauen. Auch zu dieser letzten diesjährigen Wanderung werden uns wieder Pfefferkuchenwichtel begleiten, die nach einem Familienrezept der Familie Knittel in der Wichtelbackstube hergestellt wurden.

Wegen dem Bustransfer und dem Gasthausbesuch ist eine Anmeldung bis 10.12.2018 beim Wanderleiter notwendig, Abfahrtszeit der Wichtelwanderung wird im Wanderplausch am 20.11.2018 bekanntgegeben, voraussichtliche Dauer ist 4 Stunden. Auch die Möglichkeit der Teilnahme für Kurzbeinige für eine 3,5 km Runde wird im Wanderplausch besprochen.

Kleidung und gutes Schuhwerk der Witterung angepasst wird empfohlen. Für Gäste an dieser Wanderung sind Unfall- und Haftpflichtversicherung Sache der Teilnehmenden. Jede Haftung seitens des Vereines wird abgelehnt. Wanderleitung: Christian Haensch (319.)

Der nächste **Wanderplausch** findet am Montag, dem 17.12.2018, wie gewohnt um 19.30 Uhr im Vereinsraum im Ortschaftszentrum „Alte Schule Dittersbach“ Neundorfer Straße 2 statt. Hier wird von den letzten Wanderungen und von weiter zurückliegenden Wanderungen berichtet. Außerdem Wanderplanung.

Weiteres zum Heimatverein unter der Adresse [www.heimatverein-dittersbach.de](http://www.heimatverein-dittersbach.de)

#### Schlittenausstellung

*Skier, Winterbilder und Buchbasar*

**Eröffnung**  
**02.12.2018**  
**09.12.2018**  
**16.12.2018**  
 jeweils von 14.00 - 17.00 Uhr  
**23.12.2018**  
**26.12.2018**  
**30.12.2018**  
**06.01.2019**

**Dittersbacher Heimatstuben, Neundorfer Straße Nr. 2**

*Heimatverein Dittersbach e. V.*



Jugendverein  Eintracht  
**NEUIGKEITEN**

Auch dieses Jahr findet wieder am 2. Advent unser **Dittersbacher Adventsgrillen** statt. Am Sonntag, dem 9. Dezember, öffnen die Buden um 14.00 Uhr. Neu in diesem Jahr ist der Ort der Veranstaltung. Treffpunkt ist von nun an die Mehrzweckhalle. Die Buden und die Bühne werden auf dem Platz vor der Küche aufgebaut. Somit können ab diesem Jahr die Toiletten der Einrichtung genutzt werden und wir bieten unseren Gästen die Möglichkeit sich bei Bedarf in den Räumlichkeiten aufzuwärmen. Gemeinsam warten wir auf den Dittersbacher Nikolaus, der zirka 15.30 Uhr mit seiner Pferddeckutsche auf dem Platz erwartet wird.



## Ortschaft Kemnitz

### Sprechstunde des Bürgermeisters Achtung Terminverschiebung

Die Sprechstunde des Bürgermeisters findet aufgrund anderweitiger dienstlicher Termine im Monat Dezember ausnahmsweise statt am:

**Mittwoch, 12.12.2018 von 15.30 – 16.00 Uhr**  
in Kemnitz, Ortschaftszentrum, Hauptstr. 78.

### 50. Ortschaftsratssitzung vom 07.11.2018

Eine Stadträtin, vier Ortschaftsräte und ein Gast konnten zu dieser Sitzung begrüßt werden.

Baugeschehen:

- Zur Zeit läuft die Erneuerung der Wasserleitung und anschließend der Asphalteinbau auf der Berthelsdorfer Straße zwischen „Am Reitplatz“ und Kreuzung Berthelsdorfer Straße/Neue Straße
- Turnhalle: Für die Erneuerung der Turnhallenbeleuchtung wurde die Turnhalle vom 10.11. bis 17.11.2018 geschlossen. Der Kalender 2019 kann an den bekannten Verkaufsstellen erworben werden.

Bürgerstammtisch: Dieser fand am 17.10.2018 im Vereinshaus statt. Nach einem Überblick über Baumaßnahmen und andere

Auch dieses Jahr wird er wieder für alle Kinder etwas dabei haben. Wenn Sie mit Ihrer Familie und Freunden ein paar gemütliche und besinnliche Stunden verbringen möchten, sind Sie uns herzlich Willkommen. Die Heimatstuben haben ebenfalls an diesem Nachmittag geöffnet – dieses Jahr mit der Sonderausstellung „Schlitten und Winterimpressionen“.

**INFOS – FOTOS – VIDEOS auf**  
[www.jugendverein-dittersbach.de](http://www.jugendverein-dittersbach.de)

### Seniorenachmittage im Dittersbacher Ortschaftszentrum

In der „Alten Schule“ Dittersbach auf dem Eigen ist auch wieder im **Monat Dezember 2018** etwas los. Die Senioren treffen sich wie bisher jeweils **am Montag um 13.30 Uhr**, wo weiterhin nach Wunsch Kaffeenachmittage, Handarbeiten, Karten- und Würfelspiele u. Ä. angeboten werden. Nähere Informationen bei Frau Gabi Feurich, die als Seniorenbetreuerin zu allen Veranstaltungen recht herzlich eingeladen ist.

### Die FAHRBIBLIOTHEK kommt wieder nach Dittersbach

**am: 05.12. und 19.12.2018, 16.10 – 16.45 Uhr**  
Haltepunkt: Ortschaftszentrum

Belange durch den Bürgermeister gab es Hinweise und Anregungen der 7 Einwohner, die der Einladung gefolgt waren. Wahlen 2019: Im nächsten Jahr stehen Ortschafts- u. Stadtratswahlen an. Wir rufen die Einwohner auf, sich einzubringen und zu engagieren z.Bsp. mit der Teilnahme an öffentlichen Sitzungen.

Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am **05.12.2018 um 19.00 Uhr in der „Eiche“** statt.

*T. Schnuppe*  
Ortschaftsrat

### Danke schön!

Ein ereignisreiches und schönes Jahr 2018 neigt sich dem Ende. Die Kinder und Mitarbeiter vom „Bienenhäus'l“ Kemnitz möchten sich auf diesem Wege bei **ALLEN** auf das Herzlichste bedanken, die uns im vergangenen Jahr auf so vielfältige Weise unterstützt haben.

*Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit, ein entspanntes und friedliches Weihnachtsfest und einen gesunden Start ins neue Jahr.*

*Die Kinder und das Team vom „Bienenhäus'l“*

## Aktuelle Termine der Ortsfeuerwehr Kemnitz

01.12.2018	15 Uhr	Wunschzettelabgabe	Depot
03.12.2018	18 Uhr	Öl-Brände	Depot
07.12.2018	18 Uhr	Weihnachtsfeier	Depot
10.12.2018	18 Uhr	Sichern/Fahrzeug- stabilisierung nach VKU	Depot
17.12.2018	18 Uhr	Pflege und Wartung	Depot
31.12.2018	10 Uhr	„Stiefel putzen“	Depot

Aktuelle Informationen unter [www.feuerwehr-kemnitz.de](http://www.feuerwehr-kemnitz.de)

### Kita unter Dampf

Am 30.10.2018 ca. 18 Uhr wurde eine Übung der Freiwilligen Feuerwehr Kemnitz in der Kindertagesstätte Bienenhäusl durchgeführt. Beim Eintreffen der Kameraden war die oberste Etage am Objekt vom Rauch durchzogen und es wurden Kinder vermisst. Diese hieß es, so schnell wie möglich zu finden und aus der Gefahrenzone zu bringen. Die nachrückenden Kräfte der umliegenden Wehren wurden durch den Ortswehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Mengelsdorf mittels Funk simuliert.

Nach dem Eintreffen an der Einsatzstelle wurde die Wasserversorgung zeitgleich mit dem Ausrüsten der Atemschutzgeräteträger aufgebaut. Das Übungsziel des Schaffens eines zweiten Rettungsweges, der Personenlokalisierung in einem verrauchten Gebäude und die anschließende Personenrettung unter Atemschutz wurde von den Kameradinnen und Kameraden zur Zufriedenheit aller erreicht. Jedoch hat uns die verstrichene Zeit vom Alarm bis zum Retten des ersten Vermissten gezeigt, dass wir mehr Kameraden mit einer Atemschutzgeräteträger-Ausbildung benötigen, um eine schnellere und effizientere Rettung von mehreren Personen gewährleisten zu können. In einer anschließenden Auswertung der Einsatzübung durch den Ortswehrleiter wurden den Kameraden für die gezeigte Leistung gedankt und Hinweise von den Beobachtern gegeben, was beim Ablauf eines tatsächlichen Einsatzes verbesserungswürdig sei. Ein Großer Dank geht an alle Organisatoren, Mitwirkenden und der Kindertagesstätte Bienenhäusl.

*Wir wünschen allen eine besinnliche Weihnachtszeit.*

*Eure Kameraden/innen der Freiwilligen Feuerwehr Kemnitz*

### HO .., HO .., HO ...



Hallo, liebe Kinder!  
Wir, die Feuerwehr Kemnitz, möchten euch zur **Wunschzettelabgabe** am **1. Dezember 2018** ab **15.00 Uhr** ins Depot recht herzlich einladen.

Bei leckeren weihnachtlichen Köstlichkeiten möchten wir mit euch, euren Eltern und Großeltern der Frau Holle lauschen und gespannt auf den Weihnachtsmann warten. Wir freuen uns auf euer Kommen und bitte vergesst eure Adresse auf dem Wunschzettel nicht!

*Die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Kemnitz  
[www.feuerwehr-kemnitz.de](http://www.feuerwehr-kemnitz.de)*



## Die FAHRBIBLIOTHEK kommt wieder nach Kemnitz

am: 05.12. und 19.12.2018, 15.15 – 15.45 Uhr  
Haltepunkt: Kindergarten

## ABLESUNG DER WASSERZÄHLER 2018

### für die Orte Bernstadt, Kemnitz, Altbernsdorf

Die Ablesung der Wasserzähler findet in diesem Jahr in der Zeit vom **01.12.2018 bis 15.12.2018** statt. Wie immer erhalten Sie in der 1. Dezemberwoche die Ablesekarten per Post.

Bitte lesen Sie den Zählerstand Ihres Wasserzählers ab und tragen diesen in die dafür vorgesehenen Felder ein. Achtung: übertragen Sie nur die schwarzen Zahlen der Anzeige auf dem Wasserzähler auf die Karte (keine Kommastellen bzw. rote Zahlen)  
Beispiel: 0 0 9 6 1

**Die Karte senden Sie bitte portofrei bis zum 15. Dezember an uns zurück.** Sie können den Zählerstand auch unter **[www.sowag.de](http://www.sowag.de)** oder per E-Mail [info@SOWAG.de](mailto:info@SOWAG.de) übermitteln. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Ihren Verbrauch bei fehlenden Angaben schätzen müssen. Ihre Jahresverbrauchsabrechnung geht Ihnen in der 5. Kalenderwoche 2019 zu.

Für Fragen zu dieser Information steht Ihnen unser **Kundenservice unter Telefon 03583 7737-0** gern zur Verfügung.

Für Ihre freundliche Unterstützung bedanken wir uns ganz herzlich.

*Ihr Wasserversorgungsunternehmen*

## Informationen aus den Nachbargemeinden

### Der Kaninchenverein Schönau-Berzdorf informiert!



Der Rassekaninchenzüchterverein Schönau-Berzdorf lädt am Sonnabend, **dem 1. Dezember 2018 und am Sonntag, dem 2. Dezember 2018** zur diesjährigen Lokalschau nach Bernstadt in die **alte Turnhalle**, Bautzener Straße ein.

**Geöffnet ist die Ausstellung am Sonnabend von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr und am Sonntag, von 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr.**

Für das leibliche Wohl ist an beiden Tagen gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

*Der Vorstand*

## Vortrag zur Vogelwelt am Berzdorfer See

Am 05.12.2018 um 19:00 Uhr berichtet der Görlitzer Ornithologe Dr. Markus Ritz „Von Seetauchern, Gänsesägern, Blaukehlchen und Co. - Die Vogelwelt am Berzdorfer See“. Das Gebiet hat sich seit der Flutung nach Beendigung des Braunkohlebergbaus zu einem überregional bedeutenden Vogellebensraum entwickelt. Zahlreiche seltene und gefährdete Offenlandarten brüten in der Umgebung des Sees. Außerdem ist er Überwinterungsgebiet für mehrere Tausend Vögel.

Die Veranstaltung findet im Haus IV der Hochschule Zittau/Görlitz, Theodor-Körner-Allee 8 in Zittau statt und wird vom Naturwissenschaftlichen Arbeitskreis Zittauer Land organisiert.

NABU Kreisverband Löbau e. V.  
Romy Heinrich  
Öffentlichkeitsarbeit/Umweltbildung  
Ludwig-Jahnstraße 2  
02730 Ebersbach-Neugersdorf  
Tel. 03586 368347  
Handy 0162 5304694  
E-Mail: nabu-kvloebau@web.de  
www.loebau.NABU-Sachsen.de



## Ein Biotop zum Vernaschen Die Streuobstwiese

Ebersbach-Neugersdorf – Lassen Sie sich verführen! Der NABU-Kreisverband Löbau e. V. lädt am 14. Dezember, um 16:30 Uhr, zur geselligen Runden in die Naturschutzstation auf der Ludwig-Jahnstraße 2, in Ebersbach-Neugersdorf. Es erwartet Sie ein unterhaltsamer Vortrag über die Pflanzen- und Tierwelt in Streuobstwiesen, die Pflege und Erhaltung von Obstwiesen, sowie über alte und neue Obstsorten einschließlich der Nutzung des geernteten Obstes. Auch für den süßen Zahn ist gesorgt. Es besteht die Möglichkeit der Verkostung von Trockenobst sowie von Obstsaften und Obstweinen. Neugierig geworden? Dann kommen Sie vorbei.

Da der zur Verfügung stehende Platz begrenzt ist, bitten wir um Anmeldung der Teilnahme bis 30. November (Kontakt: Tel. 03586 368347, Mobil 0162 5304694 oder per E-Mail: nabu-kvloebau@web.de).

### Für Rückfragen:

Romy Heinrich, Öffentlichkeitsarbeit/Umweltbildung, Tel. 03586 368347, Mobil 01625304694



Die nächste Ausgabe erscheint am:  
**Mittwoch, dem 19. Dezember 2018**

Annahmeschluss für redaktionelle  
Beiträge und Anzeigen:  
**Donnerstag, der 6. Dezember 2018**

## Erfolgreiches Segeljahr 2018 für Kinder und Jugendliche der Abteilung Wassersport des SVSB

Bereits im zweiten Jahr gibt es eine Kinder- und Jugendgruppe in der Abteilung Wassersport des SVSB.

In die Mitgliederliste haben sich bis zu 18 Kinder und Jugendliche eingetragen, davon erschienen im Schnitt 2/3 regelmäßig zu den Trainingsstunden, die jeweils sonnabends am Vormittag auf dem Segelgelände Blaue Lagune und dem Berzdorfer See stattgefunden haben.

Zum Segeln standen zur Verfügung 7 Kinderjollen vom Typ Optimist, zwei davon waren Leihgaben unseres polnischen Partnersegelvereines vom Witka-Stausee. Darüber hinaus gibt es eine Jugendjolle, die seinerzeit Walter Jungwirth einst für diesen Zweck dem Schönau-Berzdorfer Verein gespendet hat. Zwei Jollen vom Typ IXYLON wurden vor allem von den ab 13- bis 14-Jährigen rege genutzt. In die Betreuung der Kinder beteiligten sich neben dem verantwortlichen Trainer Manfred Dahms Bodo Seidel, Holm Rönitz, Katinka Riehl sowie weitere Vereinsmitglieder vom Segelstützpunkt.

Damit konnte diese Betreuungsarbeit auf breite Schultern verteilt werden. Unbedingt erwähnt werden muss an dieser Stelle auch der Görlitzer regattaerfahrene Segler Dieter Woite vom Stausee Quitzdorf, der an vielen Sonnabend das IXYLON-Training geleitet hat. Sein Alter von über 80 Jahren sah man ihm dabei nicht an.

An der Verbesserung der Ausrüstung und des Zustandes des Bootsmaterials wurde die ganze Saison über gearbeitet. Die Abteilungsleitung Wassersport des SVSB konnte dazu die notwendige finanzielle Ausstattung, auch dank Förderung über die EURO-Region Neiße, zur Verfügung stellen.

Dass sich das regelmäßige Training auszahlte, zeigte sich bei der immer besser werdenden Handhabung der Boote durch unsere Kinder und Jugendlichen im Verlaufe der Saison. Besonderer Höhepunkt war das einwöchige Segelcamp unserer Vereinskinder auf dem Segelgelände in den Sommerferien, das gemeinsam mit tschechischen Segelkindern und deren Betreuern vom Klub TS Delphin aus Jablonec nad Nisou organisiert und in hoher Qualität absolviert wurde. Davon überzeugte sich auch eine Abordnung des MDR-Fernsehens. Der gedrehte Beitrag vom Segelcamp wurde dann in der Sendung Sachsenpiegel am 12. August gezeigt.

Zum Abschluss des Trainingslagers gab es eine gemeinsame Regatta. Eine weitere derartige Veranstaltung fand dann am 18. August statt. Auch hier segelten die Kinder eine Opti-Regatta, an der auch eine Segelgruppe vom Geierswalder See teilnahm.

Bis Anfang Oktober waren wir weiter jeden Sonnabend auf dem Wasser zu finden. Die niedriger werdenden Luft- und Wassertemperaturen brachten es dann mit sich, dass wir am 13. Oktober noch eine Abschlusssegelfahrt mit dem Jugendkutter des Görlitzer Vereines ESTA e. V. durchführen konnten. Ein Teil der Seglerjugend und deren Eltern waren auch am 03.11.2018 noch einmal auf dem Stützpunkt präsent, halfen, Boote und Ausrüstung winterfest zu verstauen und den Stützpunkt mit dem notwendigen Herbstputz in die Winterpause zu entlassen.

Nach dem Ende der Winterferien 2019 wollen wir dann das regelmäßige Training wieder aufnehmen. Hierbei wird es dann vor allem erst mal Schulungen in der Segeltheorie und Bootskunde geben. Zum Ansegeln am 4. Mai 2019 soll dann die Jugendmannschaft auch wieder auf dem Wasser komplett präsent sein. Ab dem kommenden Jahr können wieder Kinder und Jugendliche zu uns stoßen. Im Blickpunkt haben wir dabei vor allem Interessenten aus Schönau-Berzdorf und Umgebung.

Was muss man mitbringen? Interesse an aktiver Vereinsarbeit, Lust an der Bewegung in freier Natur, Mut, Abenteuergeist, bereit, sportliche Herausforderungen anzunehmen. Schwimmen muss man können, das Alter etwa ab 8 - 9 Jahre, aber auch 14- bis 16-Jährige sind herzlich willkommen. Die Unterstützung der Eltern oder Großeltern für ihre Sprösslinge während der Trainingszeit und in der Vereinsarbeit ist dabei auch notwendig.

Nächstes Jahr werden wir für die Vereinskinder wieder Training, Regatten und ein einwöchiges Segelcamp auf dem Segelgelände Blaue Lagune anbieten.

Ein großes Dankeschön geht an Bürgermeister Hänel, seinen Gemeinderat und EURO-IMMUN sowie an alle Förderer, Sponsoren und Unterstützer. Auf unserem gemeinsam geschaffenen Vereinsgelände haben wir die besten Möglichkeiten, um den Segelsport am Berzdorfer See weiter zu entwickeln, und dass vor allem auch für unsere Jugend.

*Manfred Dahms*  
*Jugendtrainer*

Siehe auch: [www.segeln-am-berzdorfer-see.de](http://www.segeln-am-berzdorfer-see.de)

